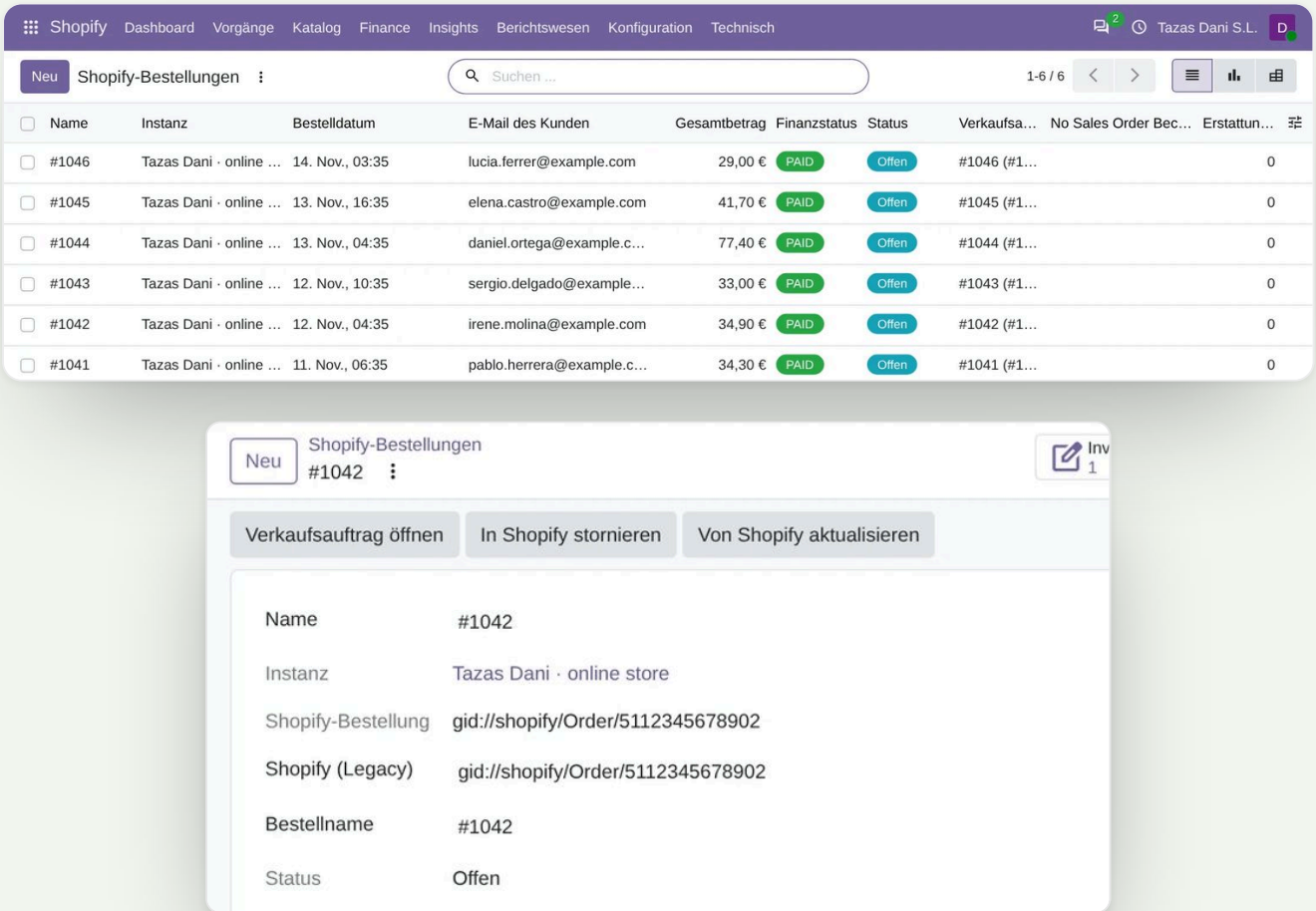
CONNECTOR-LEITFADEN · MARKTPLÄTZE

Shopify-Konnektor für Odoo

Die Bestellungen Ihres Shopify-Shops kommen in Odoo an, und Bestand, Preis, Versand und Sendungsverfolgung gehen zurück an Shopify.

Odoo 17 · 18 · 19 · 20 | 14 Tage Testphase, ohne Karte | Ausgabe vom 18-11-2026



Echter Screenshot aus Odoo 20. Die Liste der Shopify-Bestellungen und die Detailansicht einer Bestellung mit dem verknüpften Verkaufsauftrag.

Inhalt

Rechts die Seite, auf der jedes Kapitel beginnt. Menüs und Schaltflächen heißen wie im deutschen Odoo.

1	Für wen es gedacht ist und was es löst	3
2	Der Connector in Zahlen	4
3	Wo Sie es in Ihrem Odoo sehen	5
4	Was Sie vor dem Start benötigen	6
5	Die Testphase von FlexigoTech Cloud	7
6	Ihren Shop Schritt für Schritt verbinden	8
7	Die Shopify-Bestellungen in Odoo	11
8	Versand und Sendungsverfolgung	15
9	Verknüpfte Produkte und Preise	18
10	Bestand und Standorte	22
11	Erstattungen und Rücksendungen	24
12	Was Shopify Ihnen auszahlt	27
13	Dashboard, Berichte und KI	30
14	Die Daten, die hin und zurück gehen	32
15	Was automatisch passiert	33
16	Die Shop-Optionen und ihre Standardwerte	35
17	Sicherheit und personenbezogene Daten	38
18	Mehrere Shops und mehrere Unternehmen	39
19	Wenn etwas fehlschlägt	39
20	Andere Wege, es zu erledigen	41
21	Tarife und Preise	41
22	Häufige Fragen	42
23	Glossar	44
24	Checkliste und Kontakt	46

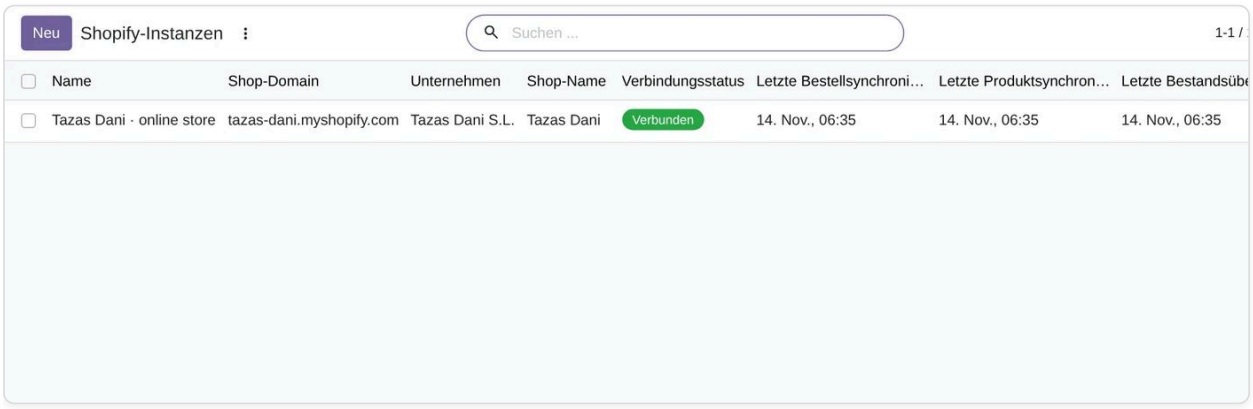
Dieser Leitfaden beschreibt Version 20.0.26.1.23 des Moduls (Odoo-Branch 20.0, Commit 1a0dbbfd1). Alles darin stammt aus dem veröffentlichten Code, aus der offiziellen Dokumentation der Plattform oder aus echten Screenshots.

Die Screenshots stammen aus einer Odoo-20-Testdatenbank mit erfundener Firma und erfundenen Daten, ohne echte Verbindung zu Shopify. Das Modul gibt es auch für Odoo 17, 18 und 19.

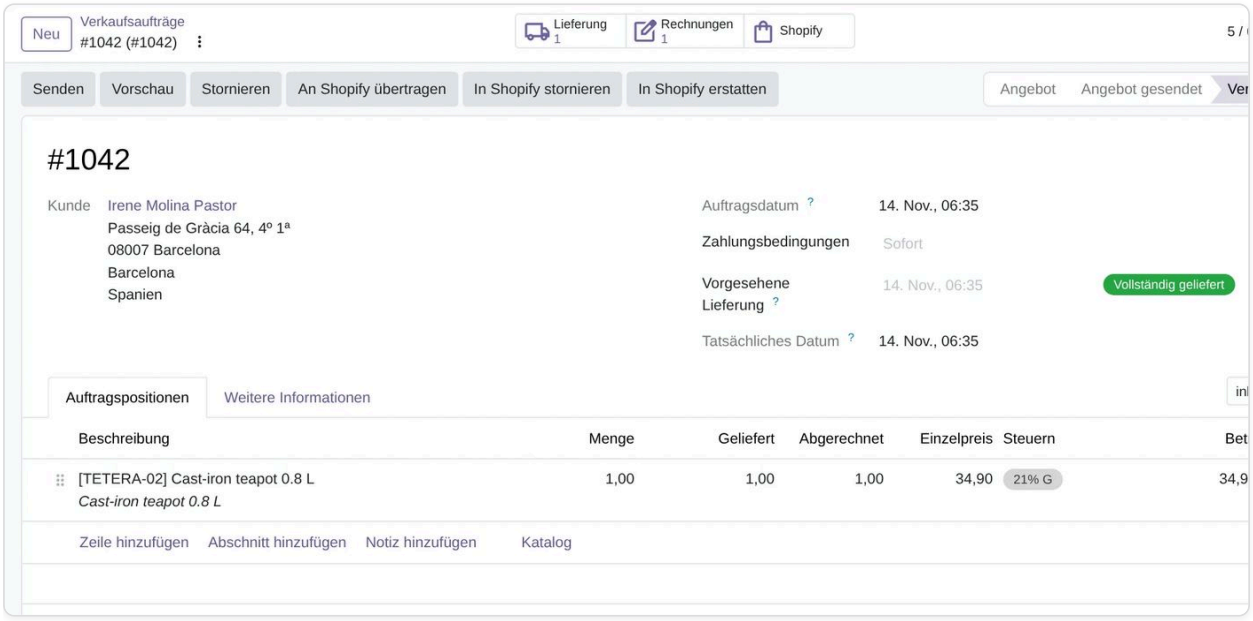
1 Für wen es gedacht ist und was es löst

> Der Connector benötigt das Abonnement von FlexigoTech Cloud, mit 14 Tagen Testphase ohne Kreditkarte. Ohne Testphase oder Abonnement kommuniziert der Connector nicht mit Shopify.

Der Connector übernimmt Bestellungen und Produkte aus Shopify nach Odoo, überträgt Bestand, Preise und Versandinformationen mit Sendungsverfolgung an Shopify und erfasst Erstattungen. Jede Verbindung zu Shopify entspricht einem Shop unter **Shopify › Konfiguration › Shops**. Ohne Connector kopiert jemand jede Bestellung von Hand, aktualisiert den Bestand an zwei Stellen und meldet jede Sendung an Shopify.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste der **Shopify-Instanzen** mit dem Verbindungsstatus jedes Shops.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Ein Verkaufsauftrag aus Shopify mit den Schaltflächen **An Shopify übertragen**, **In Shopify stornieren** und **In Shopify erstatten**.

Was sich im Alltag ändert

- Die Shopify-Bestellungen erscheinen unter **Shopify-Bestellungen** und verweisen auf ihren Verkaufsauftrag.
- Wenn **Bestandssynchronisierung aktiviert** im Shop aktiv ist, wird der Bestand aus Odoo alle 20 Minuten pro Lagerort an Shopify gesendet, und alle 6 Stunden passt Odoo seinen Bestand an den von Shopify an.
- Die Verkaufspreise aus Odoo werden stündlich an Shopify übertragen, bei Produkten mit nur einer Variante.
- Vom Lieferschein aus senden Sie die Sendung mit **Shopify-Fulfillment senden** an Shopify.

- Die Erstattungen aus Shopify erscheinen unter **Shopify-Erstattungen**. Wenn Sie die Finanzfunktionen des Shops aktivieren, werden Rechnungen und Gutschriften über zwei geplante Aufgaben erstellt.

Was er nicht tut

- Er funktioniert nicht zusammen mit dem Connector Shopify Connector (flexigobe_shopify_connector): Dieser muss zuerst deinstalliert werden.
- Es erfolgt keine Echtzeitverarbeitung: Ein über FlexigoTech Cloud verbundener Shop empfängt keine Webhooks, daher werden Bestellungen alle 5 Minuten und Produkte stündlich abgeholt.
- Der Preis eines Produkts mit mehreren Varianten wird nicht an Shopify übertragen: Diesen Preis legt Shopify fest.
- Er erstellt weder die Shopify-App noch deren Berechtigungen: Beides wird vor dem Verbinden in Shopify eingerichtet.
- Solange Sie die Finanzfunktionen des Shops nicht aktivieren (sie sind standardmäßig deaktiviert), wird nichts verbucht.

2 Der Connector in Zahlen

4
Odoo-Versionen: 17, 18, 19 und 20

18
geplante Aufgaben, bei der Installation 11 davon aktiv

36
eigene Menüs

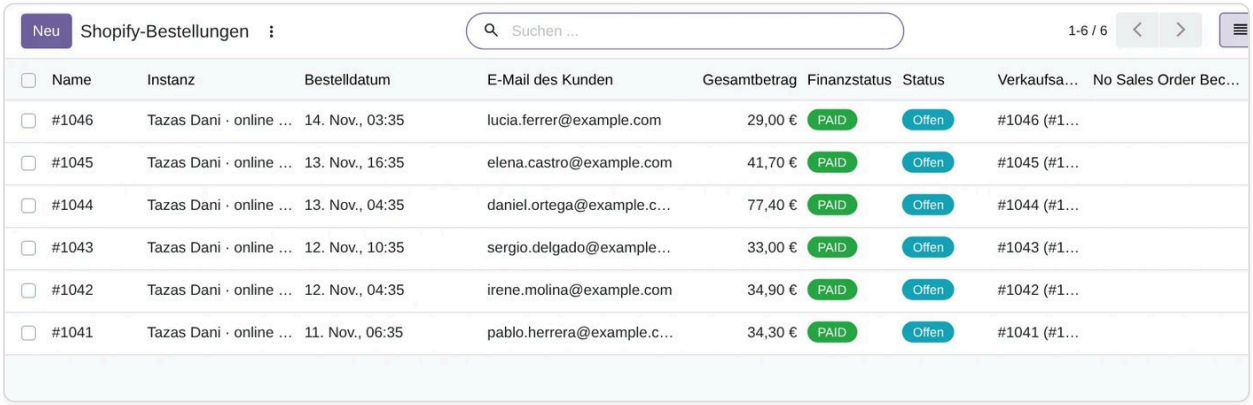
3 und 10
Konten pro Connector, mit Standard und mit Pro

14
Testtage ohne Kreditkarte

14.491
Codezeilen

Der Connector benötigt die Odoo-Apps Verkauf, Lager, Fakturierung und Lieferung, alle von Odoo Community, sowie das Modul FlexigoTech Cloud. Er wird für Odoo 17, 18, 19 und 20 veröffentlicht, mit denselben automatisierten Tests in allen vier Versionen (502 in der Version für Odoo 20), die mit einer Simulation der Shopify Admin GraphQL API antworten. Die Abfragen des Moduls wurden im September 2026 in einem Shopify-Entwicklungsshop nur lesend geprüft.

3 Wo Sie es in Ihrem Odoo sehen



Name	Instanz	Bestelldatum	E-Mail des Kunden	Gesamtbetrag	Finanzstatus	Status	Verkaufsa…	No Sales Order Bec…
#1046	Tazas Dani · online …	14. Nov., 03:35	lucia.ferrer@example.com	29,00 €	PAID	Offen	#1046 (#1…	
#1045	Tazas Dani · online …	13. Nov., 16:35	elena.castro@example.com	41,70 €	PAID	Offen	#1045 (#1…	
#1044	Tazas Dani · online …	13. Nov., 04:35	daniel.ortega@example.c…	77,40 €	PAID	Offen	#1044 (#1…	
#1043	Tazas Dani · online …	12. Nov., 10:35	sergio.delgado@example…	33,00 €	PAID	Offen	#1043 (#1…	
#1042	Tazas Dani · online …	12. Nov., 04:35	irene.molina@example.com	34,90 €	PAID	Offen	#1042 (#1…	
#1041	Tazas Dani · online …	11. Nov., 06:35	pablo.herrera@example.c…	34,30 €	PAID	Offen	#1041 (#1…	

- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Liste der **Shopify-Bestellungen** mit dem Status jeder Bestellung und ihrem Verkaufsauftrag.

Dashboard	Die Kennzahlen jedes Shops.
Vorgänge	**Bestellungen**, **Zu versenden** und **Erstattungen und Rücksendungen**.
Katalog	**Verknüpfte Produkte** und **Nachbestellplan**.
Shopify › Finance	**Control Tower**, **Zahlungstransaktionen**, **Fee Analysis**, **Payouts**, **Balance Transactions** und **Disputes**.
Insights	**AI fragen** und **AI-Berichte**.
Berichtswesen	**Verkaufsanalysen**, **KPI-Trends**, **Fulfillment-Trichter** und **Bestandsprognose**.
Konfiguration	**Einstellungen**, **Shops**, **Zuordnungen** (mit **Spediteure**, **Payment Gateways**, **Steuern** und **Standorte**) und **Jetzt synchronisieren**.
Technisch	**Synchronisierungsprotokolle** und **Webhook-Ereignisse**.

Außerhalb ihrer App fügt der Connector den Verkaufsaufträgen die Schaltflächen **An Shopify übertragen**, **In Shopify stornieren** und **In Shopify erstatten** hinzu. Auf den Lieferscheinen kommt **Shopify-Fulfillment senden** hinzu. Die Produktkarte erhält einen Reiter **Shopify** mit den Shopify-Daten, und die Seite **Einstellungen** enthält einen Abschnitt **Shopify-Verkäufer**.

4 Was Sie vor dem Start benötigen

- Einen Shopify-Shop mit seiner Domain vom Typ myshopify.com und einer eigenen App, die im Dev Dashboard der Organisation dieses Shops erstellt wurde; dafür benötigen Sie Client ID und Client Secret. Möglich ist auch eine an Ihren Shop verteilte App, die Sie einmal in Shopify autorisieren.
- Ein Shopify-Administratorkonto mit der Berechtigung, die von der App angeforderten Bereiche zu akzeptieren. Ändert die App ihre Berechtigungen, muss sie erneut autorisiert werden.
- Odoo 17, 18, 19 oder 20, auf Odoo.sh oder auf Ihrem eigenen Server. Nicht lauffähig auf Odoo Online, das keine Drittanbieter-Module installieren lässt.
- Die Odoo-Apps, von denen er abhängt, alle von Odoo Community: Verkauf, Lager, Fakturierung und Lieferung, zusätzlich zu FlexigoTech Cloud. Odoo installiert sie zusammen mit dem Connector.
- Einen Odoo-Administrator: Nur ein Administrator kann die Zustimmung erteilen und den Client Secret speichern.
- Das Abonnement von FlexigoTech Cloud, mit 14 Tagen Testphase ohne Kreditkarte. Ohne Testphase oder Abonnement kommuniziert der Connector nicht mit Shopify.
- Installieren Sie nicht gleichzeitig Shopify Connector (flexigobe_shopify_connector): Falls er vorhanden ist, deinstallieren Sie ihn vorher.

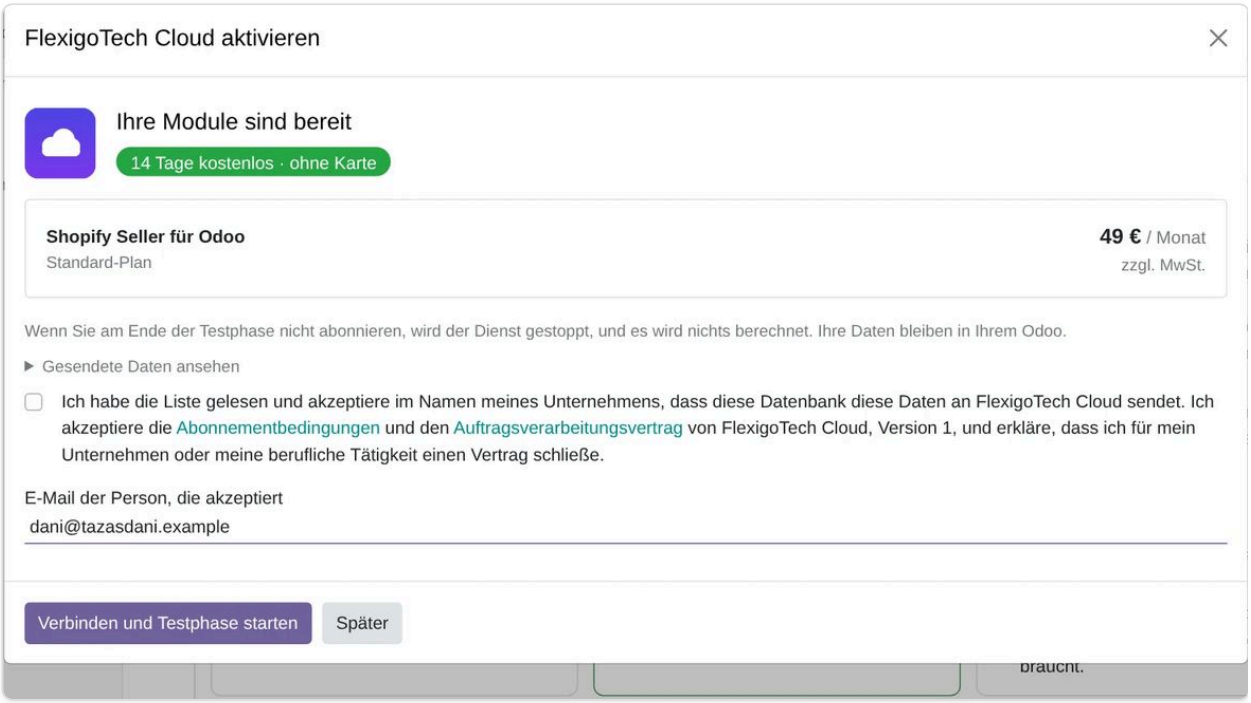
> Der Connector erstellt und konfiguriert die App nicht in Shopify. Er stellt Ihnen auch weder Client ID noch Client Secret bereit und gewährt die benötigten Bereiche nicht für Sie. All das erledigen Sie in Shopify, bevor Sie verbinden.

Er wird wie jedes Drittanbieter-Modul für Odoo installiert, auf Odoo.sh oder auf Ihrem Server. Odoo installiert gleichzeitig `flexigotech_cloud`, die Verbindung zu FlexigoTech Cloud, sowie die Apps, von denen es abhängt: Verkauf, Lager und Fakturierung.

5 Die Testphase von FlexigoTech Cloud

1 **Klicken Sie auf Aktivieren in der oberen Leiste**

Sie erscheint direkt nach der Installation des Moduls. Es öffnet sich das Fenster **FlexigoTech Cloud aktivieren** mit dem Tarif Standard und seinen 14 kostenlosen Tagen, ohne Kreditkarte.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Das Aktivierungsfenster: Lesen Sie die Liste der Daten, setzen Sie das Häkchen und geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.

2 **Zustimmen und E-Mail-Adresse eingeben**

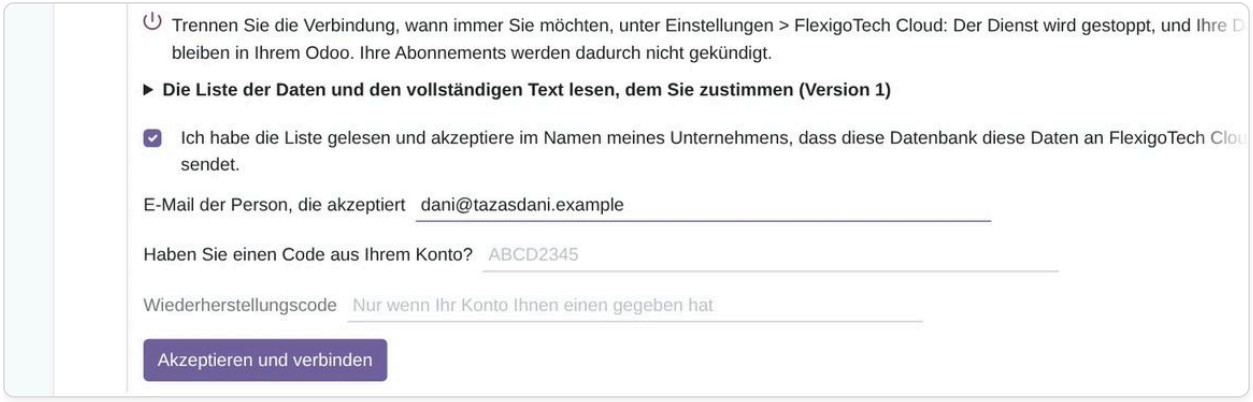
Aktivieren Sie «Ich habe die Liste gelesen und akzeptiere im Namen meines Unternehmens…» (enthält die Abonnementbedingungen und den Auftragsverarbeitungsvertrag) und tragen Sie die **E-Mail der Person, die akzeptiert** ein.

3 **Klicken Sie auf Verbinden und Testphase starten**

Odoo registriert die Datenbank bei FlexigoTech Cloud und startet die Testphase des Moduls. Wenn Sie es später erledigen möchten, schließt **Später** das Fenster.

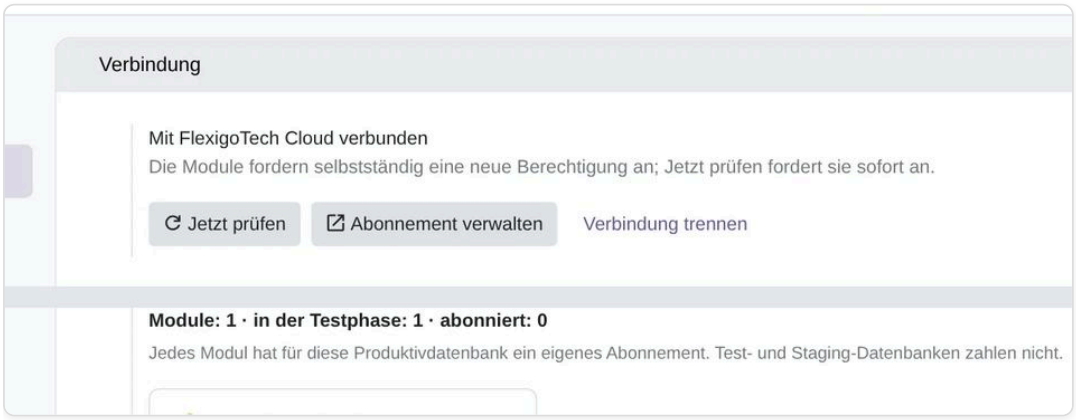
Dasselbe über die Einstellungen

Unter **Einstellungen › FlexigoTech Cloud** finden Sie die vollständige Liste dessen, was die Datenbank übermittelt. Setzen Sie das Häkchen, geben Sie die E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf **Akzeptieren und verbinden**. Wenn Sie bereits ein Konto auf app.flexigotech.com haben, verknüpft das Feld **Haben Sie einen Code aus Ihrem Konto?** die Datenbank mit diesem Konto (der Code ist 10 Minuten gültig).



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Einstellungen › FlexigoTech Cloud vor dem Verbinden: das gesetzte Häkchen, die E-Mail-Adresse und **Akzeptieren und verbinden**.

Mit verbundener Datenbank zeigt der Block **Module** jedes Modul mit seinem Status an: **Testphase** samt Enddatum, **Abonniert** usw. Dort wählen Sie den Tarif (Standard oder Pro, monatlich oder jährlich) und klicken auf **Abonnieren**: Die Zahlung erfolgt auf der Stripe-Seite, außerhalb von Odoo.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Einstellungen › FlexigoTech Cloud mit verbundener Datenbank und Connector in der Testphase.

Preise ohne MwSt. Wenn Sie nach Ablauf der Testphase kein Abonnement abschließen, wird der Dienst angehalten und es fallen keine Kosten an; Ihre Daten bleiben in Ihrem Odoo. **Jetzt prüfen** fordert die Berechtigung sofort an (andernfalls erneuert das Modul sie selbstständig alle 6 Stunden).

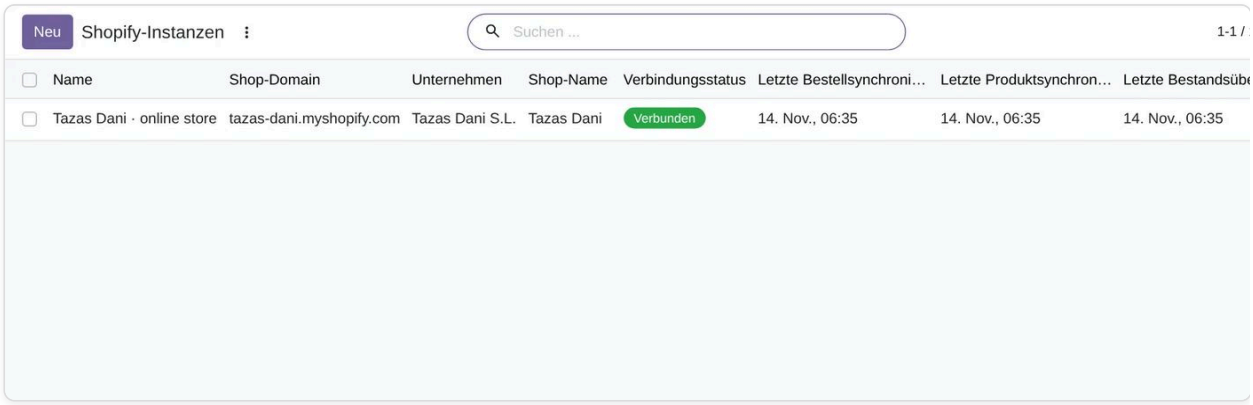
> In einer neutralisierten Kopie (Staging) oder in einer Datenbank mit Demodaten kann keine Testphase gestartet werden: Die Einstellungen weisen mit „Diese Datenbank ist eine neutralisierte Kopie oder enthält Demodaten, daher können hier keine Testphasen gestartet werden.“ darauf hin.

CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

6 Ihren Shop Schritt für Schritt verbinden

1 Öffnen Sie das Shop-Menü

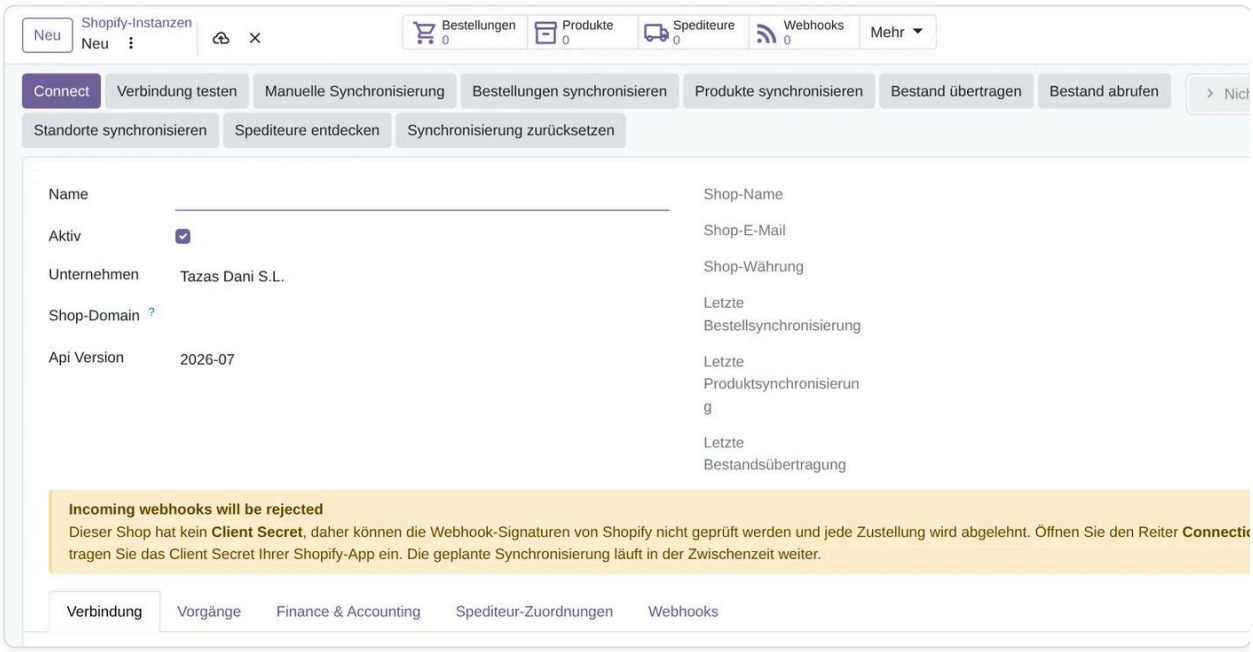
Gehen Sie zu **Shopify › Konfiguration › Shops**. Es öffnet sich die Liste **Shopify-Instanzen**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste **Shopify-Instanzen** mit einem verbundenen Shop.

2 Klicken Sie auf Neu

Es öffnet sich das Formular eines leeren Shops mit dem Status **Nicht konfiguriert**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Ein neuer Shop mit dem Status **Nicht konfiguriert**.

3 Tragen Sie die Shopdaten ein

Geben Sie den **Name** und die exakte **Shop-Domain** aus Shopify ein, zum Beispiel tazas-dani.myshopify.com. Eine eigene Domain des Shops ist nicht zulässig. Prüfen Sie das **Unternehmen**.

4 Öffnen Sie den Reiter Verbindung

In der Gruppe **FlexigoTech Cloud** ist der Verbindungsweg für einen neuen Shop immer FlexigoTech Cloud. Wählen Sie den App-Typ unter **Shopify app**: eine eigene, im Dev Dashboard erstellte App oder eine an diesen Shop verteilte App.

5 Tragen Sie die Zugangsdaten ein

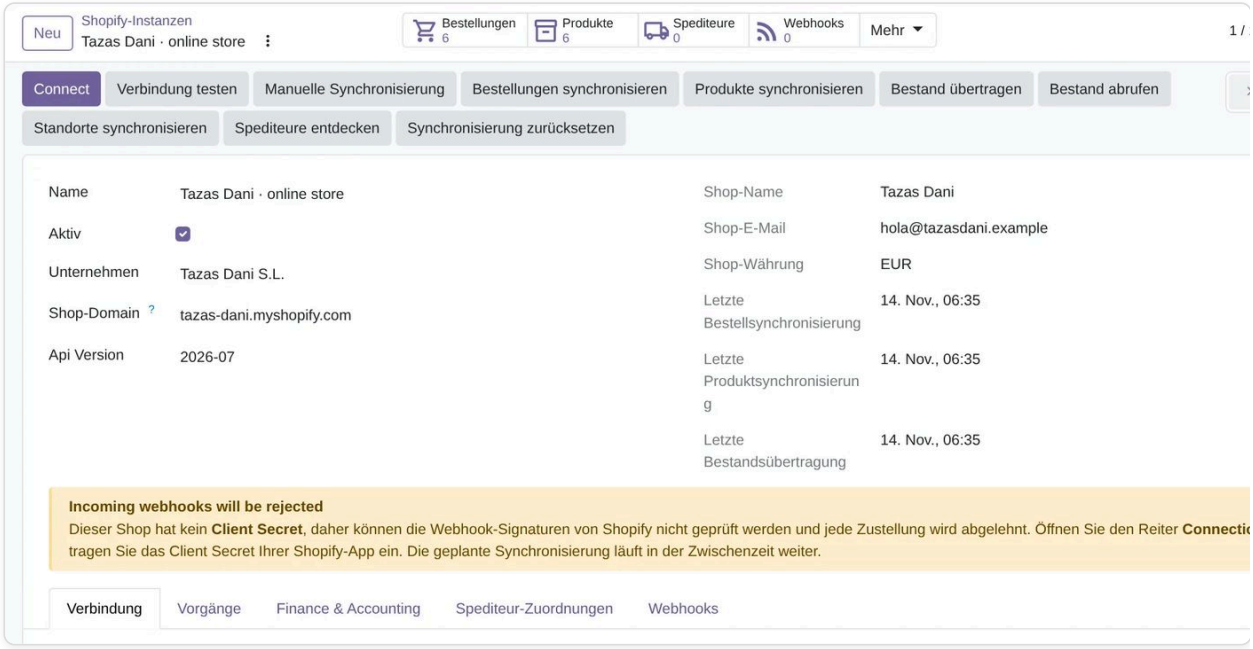
Setzen Sie das Häkchen bei **I accept that my Shopify app and my calls to Shopify go through FlexigoTech Cloud**: Bis dahin lässt das Geheimnisfeld keine Eingabe zu. Tragen Sie danach die Client ID unter **Client ID** und den Client Secret unter **Client secret (FlexigoTech Cloud)** ein. Beim Speichern wird das Geheimnis einmal verschlüsselt an FlexigoTech Cloud übermittelt und nicht in Odoo gespeichert.

6 Verbinden

Bei einer eigenen App klicken Sie auf **Connect**: Es gibt nichts zu autorisieren. Bei einer an den Shop verteilten App klicken Sie auf **Connect with Shopify** und akzeptieren die Berechtigungen auf der Shopify-Seite, die Sie zurück zu Odoo führt. Die Angaben **Saved in FlexigoTech Cloud** und **Authorized through FlexigoTech Cloud** zeigen an, dass jeder Schritt erledigt ist.

7 Verbindung testen

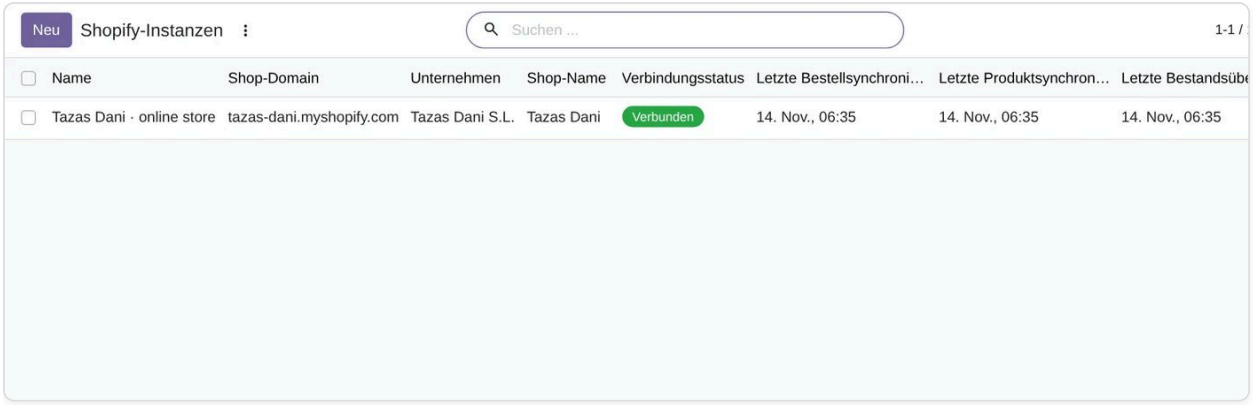
Klicken Sie auf **Verbindung testen**. Wenn alles in Ordnung ist, wechselt der Status auf **Verbunden** und **Shop-Name**, **Shop-E-Mail** und **Shop-Währung** werden ausgefüllt. Schlägt der Test fehl, steht der Grund unter **Letzter Verbindungsfehler**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Shop im Status **Verbunden**.

> Nur ein Odoo-Administrator kann die Zustimmung setzen und den Client Secret schreiben. Ist das nicht der Fall, sendet Odoo nichts und weist darauf hin, dass zuerst zugestimmt werden muss. Um eine verteilte App zu autorisieren, muss die Person in Shopify die Berechtigung haben, die von der App geforderten Bereiche zu akzeptieren.

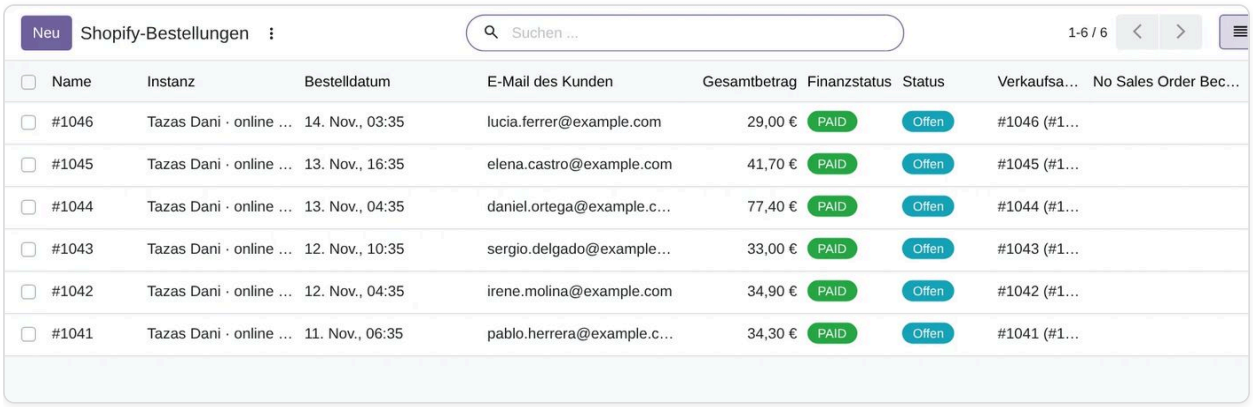
Nach der Verbindung empfängt der Shop keine Echtzeit-Benachrichtigungen: Bestellungen und Produkte kommen über die geplanten Aufgaben, und die Schaltfläche **Webhooks registrieren** ist nicht sichtbar. Die Aufgaben **Shopify-Bestellungen synchronisieren** (alle 5 Minuten) und **Shopify-Produkte synchronisieren** (stündlich) sind bei der Installation deaktiviert und werden beim Speichern eines aktiven Shops automatisch aktiviert. Sie können den Import auch manuell mit **Bestellungen synchronisieren**, **Produkte synchronisieren**, **Bestand übertragen** oder **Bestand abrufen** oder über **Manuelle Synchronisierung** starten.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Shopliste mit der Spalte **Verbindungsstatus** auf **Verbunden**.

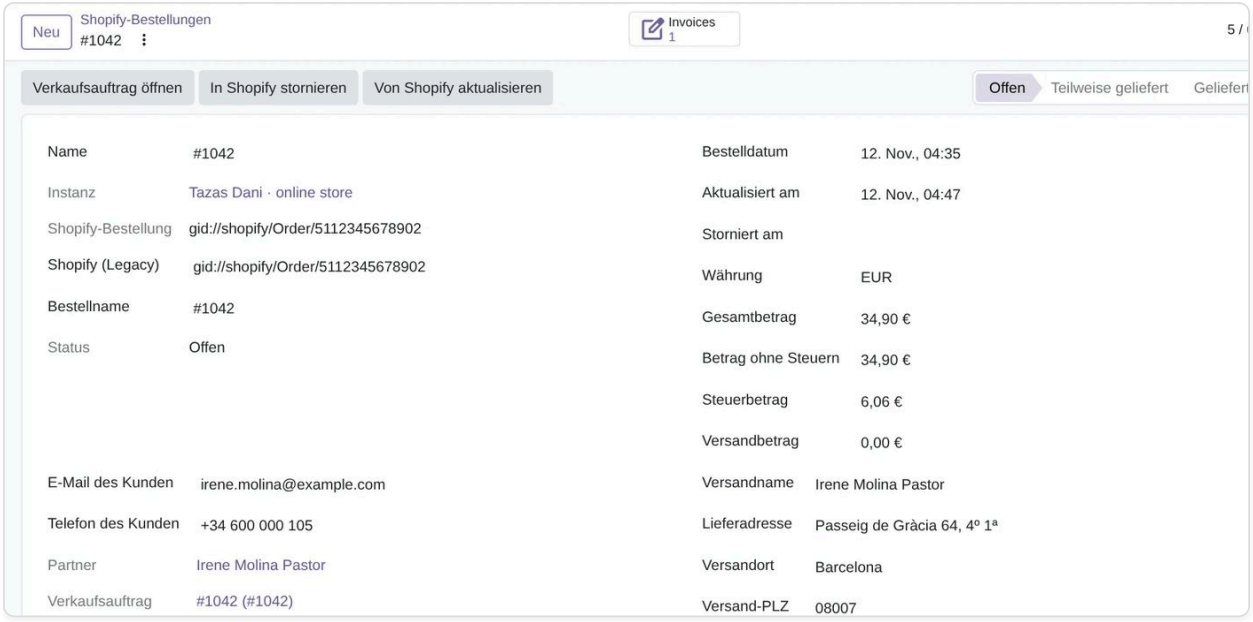
CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

7 Die Shopify-Bestellungen in Odoo



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste der Shopify-Bestellungen des Shops mit ihrem Zahlungsstatus, ihrem Status und ihrem Verkaufsauftrag.

Sie gelangen über **Shopify › Vorgänge › Bestellungen** dorthin. Die Aufgabe **Shopify-Bestellungen synchronisieren** holt die Bestellungen alle 5 Minuten: Sie ist bei der Installation deaktiviert und wird automatisch aktiviert, sobald Sie einen aktiven Shop mit aktivierter **Bestellsynchronisierung aktiviert** speichern (standardmäßig eingeschaltet). Um nicht zu warten, klicken Sie im Shop auf **Bestellungen synchronisieren**. Die Steuern werden über **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen › Steuern** zugeordnet.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Datensatz einer Shopify-Bestellung mit ihren Beträgen und dem Link zu ihrem Verkaufsauftrag.

Verkaufsaufträge erstellen	In der Liste wird für die ausgewählten Bestellungen, die noch keinen Verkaufsauftrag haben, der Verkaufsauftrag erstellt. Nur für Shopify-Operatoren.
Verkaufsauftrag öffnen	Öffnet den Verkaufsauftrag dieser Bestellung. Wird ausgeblendet, wenn die Bestellung noch keinen hat.
Verkaufsauftrag erstellen	Erstellt den Verkaufsauftrag manuell. Wird ausgeblendet, wenn die Bestellung bereits einen hat. Nur für den Shopify-Manager.
In Shopify stornieren	Storniert die Bestellung in Shopify. Wird ausgeblendet, wenn die Bestellung bereits storniert ist.
Von Shopify aktualisieren	Rufen Sie die Bestellung in Shopify erneut ab.
Rechnung erstellen	Erstellt die Rechnung zur Bestellung. Wird ausgeblendet, wenn die Bestellung keinen Verkaufsauftrag hat oder bereits eine Rechnung besitzt.

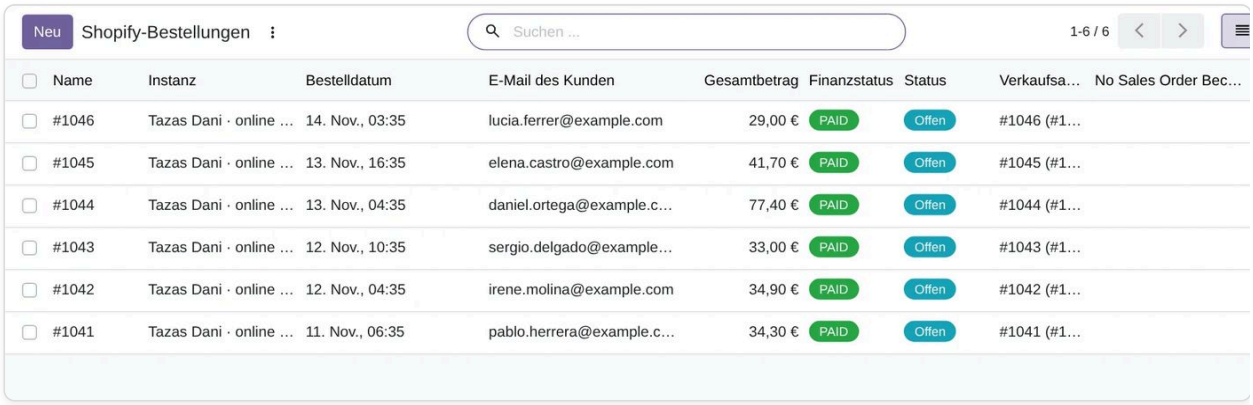
Das Feld **Status** kann **Offen**, **Teilweise geliefert**, **Geliefert**, **Storniert** oder **Erstattet** sein. Es beginnt mit **Offen**.

1. **Bestellungen importieren**

   Sie kommen alle 5 Minuten automatisch an. Um nicht zu warten, klicken Sie im Shop auf **Bestellungen synchronisieren**.

2. **Bestellung öffnen**

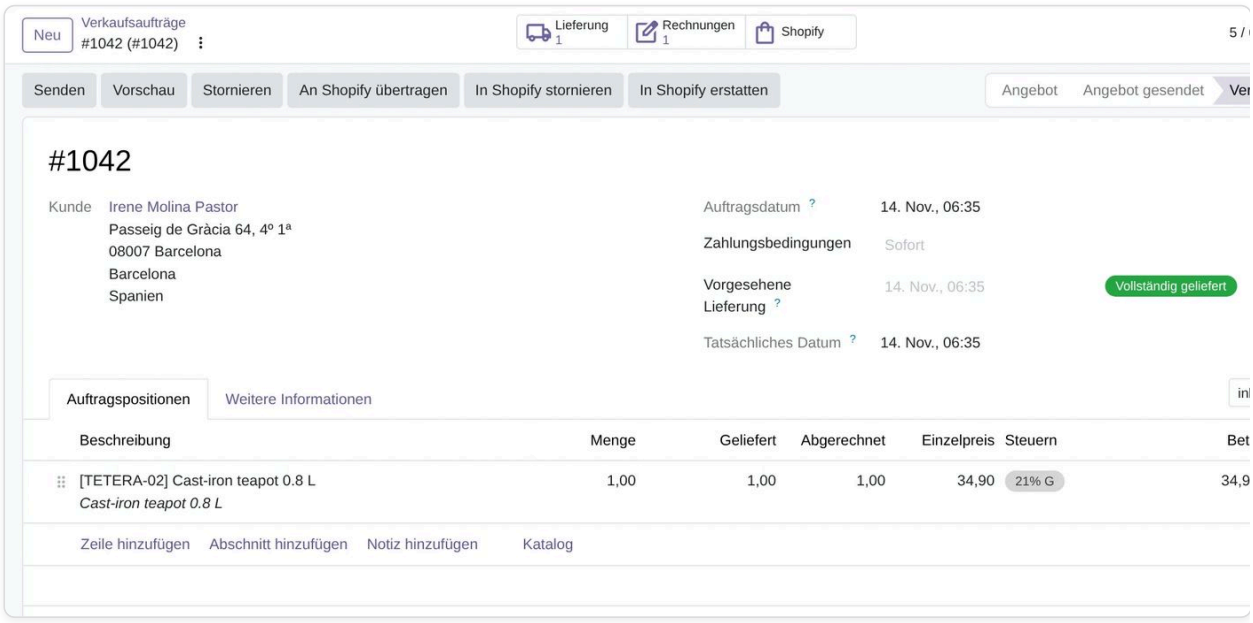
   Klicken Sie unter **Shopify-Bestellungen** auf die Bestellung, die Sie interessiert.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Jede Zeile ist eine importierte Bestellung mit ihrem **Status** und ihrem **Verkaufsauftrag**.

3 Zum Verkaufsauftrag springen

Klicken Sie auf **Verkaufsauftrag öffnen**, um die Positionen mit ihren Steuern zu sehen.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Odoo-Verkaufsauftrag, der aus der Shopify-Bestellung erstellt wurde.

> Eine Bestellung kann nur gelöscht werden, wenn Shopify sie storniert hat und kein Verkaufsauftrag an ihr hängt. Das Ändern des Bestelldatensatzes erfordert die Rolle Shopify-Manager, und die Schaltflächen, die Shopify ansprechen, erfordern die Rolle Operator oder Manager.

Die Status der Shopify-Bestellung

Offen	Die Bestellung ist importiert und noch nicht abgeschlossen. Mit diesem Status beginnt sie.
Teilweise geliefert	Shopify hat nur einen Teil der Bestellung vorbereitet.
Geliefert	Shopify hat die Bestellung vollständig vorbereitet.
Storniert	Die Bestellung ist storniert. Das Feld **Storniert am** speichert, wann.
Erstattet	Die Bestellung wurde erstattet.

Wenn die Bestellung keinen Verkaufsauftrag erzeugt

Ein Feld der Bestellung erklärt, warum der Konnektor keinen Verkaufsauftrag erstellt, damit er nicht zweimal verschickt wird. Es gibt fünf Gründe. Die Beschriftungen dieser Optionen erscheinen im Bildschirm auf Englisch, deshalb werden sie hier mit Worten beschrieben.

- Jemand hat den Verkaufsauftrag in Odoo gelöscht.
- Shopify hatte die Bestellung bereits abgeschlossen oder storniert, als sie importiert wurde.
- Die Bestellung ist älter als das Datum, ab dem der Shop Verkaufsaufträge erstellt.
- Die Bestellung hatte beim Aktualisieren des Konnektors keinen Verkaufsauftrag, weil er gelöscht wurde oder seine Erstellung fehlschlug.
- Ihre Shopify-Referenz steht bereits in Verkaufsaufträgen, die dieser Shop nicht erstellt hat, manuell oder in einem anderen Shop. Der Konnektor verknüpft keinen davon blind.

Bei einem dieser Gründe erstellt **Verkaufsauftrag erstellen** ihn trotzdem, als Angebot. Der Konnektor bestätigt ihn nie, auch wenn die automatische Bestätigung des Shops aktiviert ist. Die Bestellung wird als manuell erstellt markiert.

Regeln und Bedingungen

- Einen Verkaufsauftrag manuell zu erstellen erfordert die Rolle Shopify-Manager. Sonst erscheint „Only a Shopify Manager can create the sales order of a Shopify order by hand.“
- Das Ändern der Felder, die entscheiden, ob der Verkaufsauftrag erstellt und versendet wird, erfordert die Manager-Rolle. Sonst erscheint „Only a Shopify Manager can change … of a Shopify order: they decide whether the connector creates (and ships) its sales order.“
- Die Schaltflächen, die Shopify ansprechen, erfordern die Rolle Operator oder Manager. Sonst erscheint „You need Shopify Operator (or Manager) access for this action.“ Wer nur liest, darf nur ansehen.
- Ohne heruntergeladene Daten meldet **Verkaufsauftrag erstellen**: «Keine Shopify-Daten zum Erstellen des Verkaufsauftrags verfügbar. Zuerst von Shopify aktualisieren.»
- Eine bereits stornierte Bestellung meldet «Diese Bestellung ist bereits storniert.» und eine ohne Shopify-Kennung meldet «Keine Shopify-Bestellungs-ID gefunden.»
- **Verkaufsaufträge erstellen** wirkt als Massenaktion: Es überspringt die zurückgehaltenen Bestellungen, die nur über ihren Datensatz erstellt werden können.
- Die Bestellung wird nie dem Kontakt eines internen Benutzers, eines Mitarbeiters oder einer Firma zugeordnet, auch nicht dem Platzhalterkunden des Shops.

Der entstehende Verkaufsauftrag

Der Verkaufsauftrag speichert die **Shopify-Bestellreferenz**, die **Shopify-Instanz**, die **Shopify-Tags**, die **Shopify-Notiz** und den **Shopify-Gesamtbetrag**. Weicht der Odoo-Gesamtbetrag über die Rundung hinaus vom Shopify-Betrag ab, wird die **Shopify-Gesamtbetragsabweichung** markiert. Die einmal gesetzte Shopify-Referenz wird nicht mehr geändert.

Wenn Sie einen Verkaufsauftrag löschen, bleibt die Shopify-Bestellung mit dem Löschgrund zurückgehalten, und keine Synchronisation erstellt sie wieder.

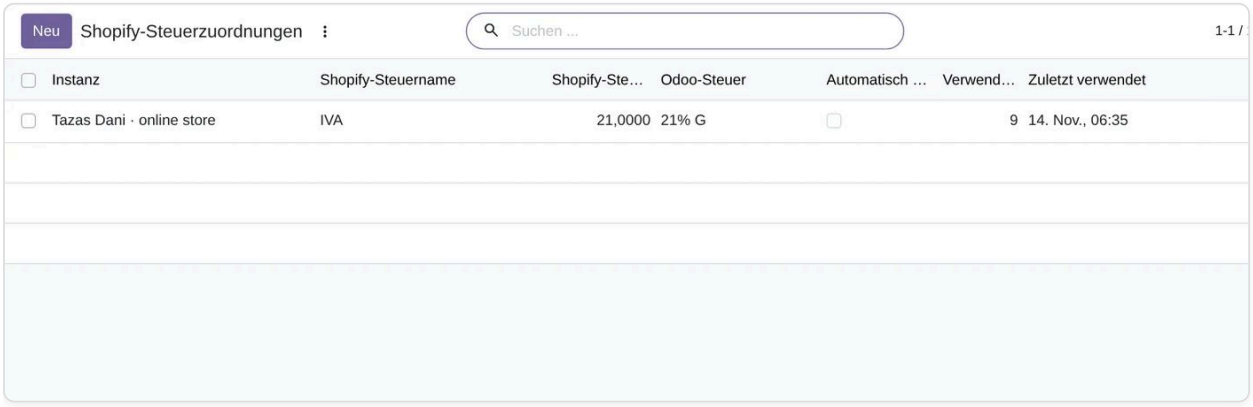
Felder und Reiter des Datensatzes

Der Datensatz zeigt Name, Shop, Daten, Beträge (Gesamt, ohne Steuern, Steuern und Versand), E-Mail und Telefon des Kunden, die Versanddaten, die Tags, die Notiz, den Zahlungs- und Vorbereitungsstatus, die Firma

und den Verkaufsauftrag. Unter **Shopify-Details** und **Notizen** steht der Rest. Der Reiter **Technisch** speichert die **Roh-Payload**. Zum Auffinden von Bestellungen bietet die Liste die Filter **Aktion erforderlich**, **Zahlung ausstehend**, **Kein Verkaufsauftrag**, **Heute** und **Diesen Monat**.

Eine Bestellung von Anfang bis Ende

Eine Bestellung im Shop Tazas Dani von Irene Molina Pastor kommt mit dem Status **Offen** an. In der Liste sehen Sie ihren Zahlungsstatus, ihren Status und ihren Verkaufsauftrag. Beim Erstellen des Verkaufsauftrags erscheint er mit derselben Bestellnummer und der Teekanne aus Gusseisen als Position. Von dort bringen **An Shopify übertragen**, **In Shopify stornieren** und **In Shopify erstatten** die Änderungen zum Shop zurück. Die Steuer des Shops wird über **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen › Steuern** aufgelöst, wo die Zeile für die Mehrwertsteuer notiert, wie oft sie verwendet wurde.

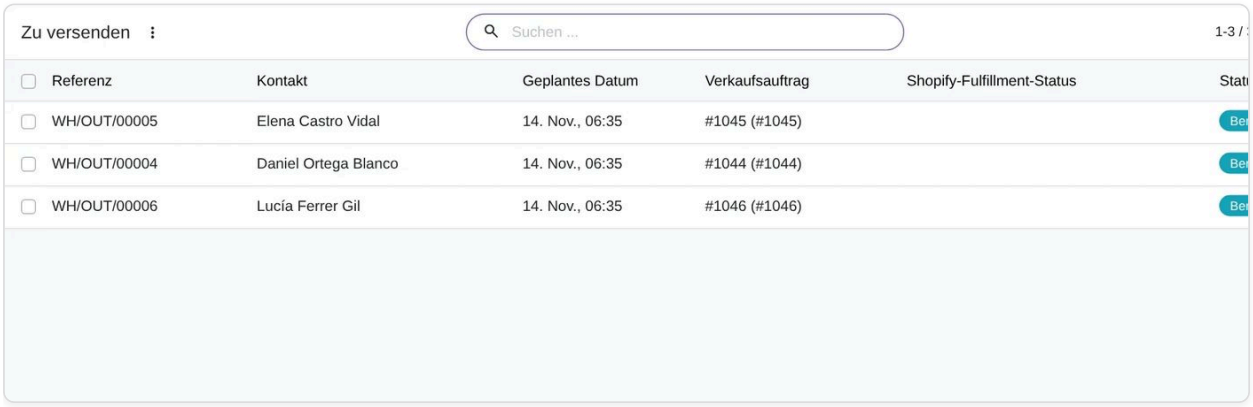


- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Zuordnung der Mehrwertsteuer des Shops Tazas Dani zur Odoo-Steuer.

Die Zuordnung verknüpft den **Shopify-Steuername** mit der **Odoo-Steuer**. Ist **Automatisch erstellen** aktiviert, erstellt Odoo die Steuer mit diesem Satz beim ersten Antreffen. Sie können sie auch mit **Odoo-Steuer automatisch erstellen** anlegen. Eine nicht zugeordnete Steuer hat ihren eigenen Filter, **Nicht zugeordnet**.

CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

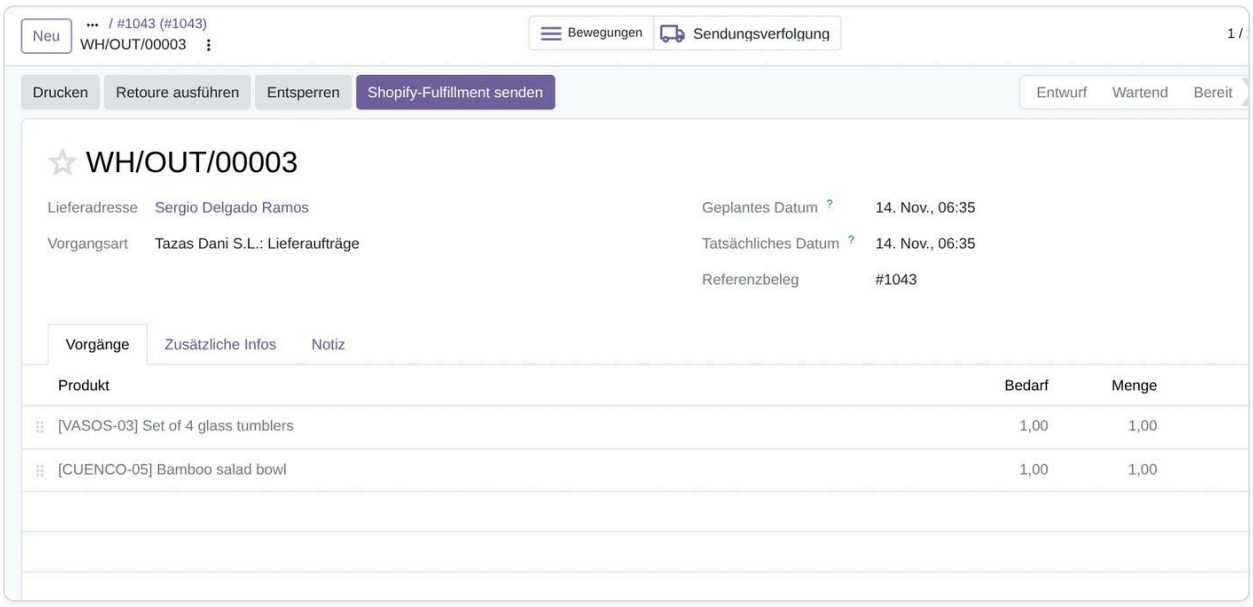
8 Versand und Sendungsverfolgung



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste **Zu versenden** mit drei Lieferscheinen im Status **Bereit**.

Die offenen Lieferungen finden Sie unter **Shopify › Vorgänge › Zu versenden**. Der Versand an Shopify erfolgt auf drei Wegen: beim Validieren der Lieferung (mit **Erfüllung beim Validieren automatisch senden**, das bei neuen Shops aktiviert ist), beim Speichern einer Sendungsnummer in einer bereits erledigten Lieferung oder über die Schaltflächen des Lieferscheins. Der Spediteur, der an Shopify geht, ist der des Verkaufsauftrags (er

stammt aus der Versandposition von Shopify, abgeglichen mit **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen › Spediteure**) oder, falls keiner vorhanden ist, der der Lieferung; die Sendungsnummer ist die der Lieferung.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Erledigter Lieferschein mit der Schaltfläche **Shopify-Fulfillment senden** und dem Fehler, den Shopify zurückgegeben hat.

Shopify-Fulfillment senden	Sendet die Vorbereitung der Bestellung. Sichtbar nur bei einer Lieferung einer Shopify-Bestellung mit dem Status **Erledigt**.
Shopify-Sendungsverfolgung aktualisieren	Sendet die Sendungsnummer an Shopify. Sichtbar nur, wenn die Lieferung erledigt ist und bereits ein Fulfillment in Shopify hat.
Erfüllung erneut senden	Wiederholt den Versand, wenn er fehlgeschlagen ist. Erscheint im roten Fehlerhinweis, wenn die Lieferung erledigt ist.
Shopify-Fulfillment-Status	Wie der Versand in Shopify steht.
Shopify-Fulfillment-Fehler	Der letzte Fehler, den Shopify zurückgegeben hat, falls vorhanden.

Die Gruppe **Shopify** des Lieferscheins speichert das Fulfillment, das Datum des letzten Versands und das der zuletzt gesendeten Sendungsverfolgung. Pausiert FlexigoTech Cloud den Versand, wird die Lieferung validiert, nicht als fehlgeschlagen markiert, und der Chatter vermerkt „Not sent to Shopify“.

1. **Die Lieferung validieren**
   Ist der automatische Versand im Shop aktiviert oder liegt bereits eine Sendungsnummer vor, sendet Odoo das Fulfillment an Shopify.

2. **Den Lieferschein prüfen**
   Prüfen Sie den Fulfillment-Status und den Fehler, falls vorhanden.

3. **Korrigieren und erneut versuchen**
   Mit **Erfüllung erneut senden** wird erneut gesendet.

> Ein Fulfillment lässt sich nicht von einer nicht validierten Lieferung aus senden, auch nicht von einer, die nicht zu einer Shopify-Bestellung gehört. Hat die Lieferung bereits ein Fulfillment, verwenden Sie **Shopify-Sendungsverfolgung aktualisieren**. Dafür ist die Rolle Shopify-Operator nötig.

Fulfillment-Status

Der Lieferschein zeigt **Shopify-Fulfillment-Status** mit dem Wert, den Shopify zurückgibt. In der Liste **Zu versenden** sehen Sie die noch nicht versendeten Shopify-Lieferscheine zusammen mit ihrem Fulfillment-Status.

Wann kein Versand möglich ist

SITUATION	MELDUNG
Die Lieferung ist nicht validiert	«Der Transfer muss abgeschlossen sein, bevor die Shopify-Lieferung gesendet wird.»
Die Lieferung gehört nicht zu einer Shopify-Bestellung	«Dieser Transfer ist nicht mit einer Shopify-Bestellung verknüpft.»
Die Lieferung hat bereits ein Fulfillment	«Dieser Transfer hat bereits eine Shopify-Lieferung. Verwenden Sie 'Shopify-Tracking aktualisieren'.»
Bei der Aktualisierung fehlt die Sendungsnummer	«Eine Trackingnummer ist erforderlich, um das Shopify-Tracking zu aktualisieren.»
Die Lieferung hat beim Aktualisieren der Sendungsverfolgung kein Fulfillment	«Keine Shopify-Lieferungs-ID in diesem Transfer gefunden.»
Die Bestellung hat keinen Shop	«Keine Shopify-Instanz mit dem Verkaufsauftrag dieses Transfers verknüpft.»
Der Benutzer hat keine Berechtigung	„You need Shopify Operator (or Manager) access to push fulfillment updates to Shopify.“ (Odoo zeigt diesen Text unübersetzt an)

Die Berechtigung wird auf dem Server geprüft: Ein Benutzer mit normalem Zugriff auf das Lager, aber ohne die Shopify-Gruppe, kann mit diesen Schaltflächen keine Fulfillment-Aktualisierungen senden.

Automatischer Versand

Beim Validieren sendet Odoo das Fulfillment, wenn im Shop der automatische Versand beim Validieren aktiviert ist oder wenn der Lieferschein bereits eine Sendungsnummer hat. Speichern Sie in einer erledigten Lieferung einer Shopify-Bestellung eine neue Sendungsnummer, wird sie ebenfalls gesendet. Lehnt Shopify den Versand ab, wird das unter **Shopify-Fulfillment-Fehler** vermerkt und der Chatter meldet „Shopify auto-fulfillment failed“. Schlägt die Aktualisierung der Sendungsverfolgung fehl, meldet der Chatter „Shopify tracking auto-sync failed“. Pausiert FlexigoTech Cloud den Versand, vermerkt der Chatter „Not sent to Shopify“ und es wird kein Fehler markiert.

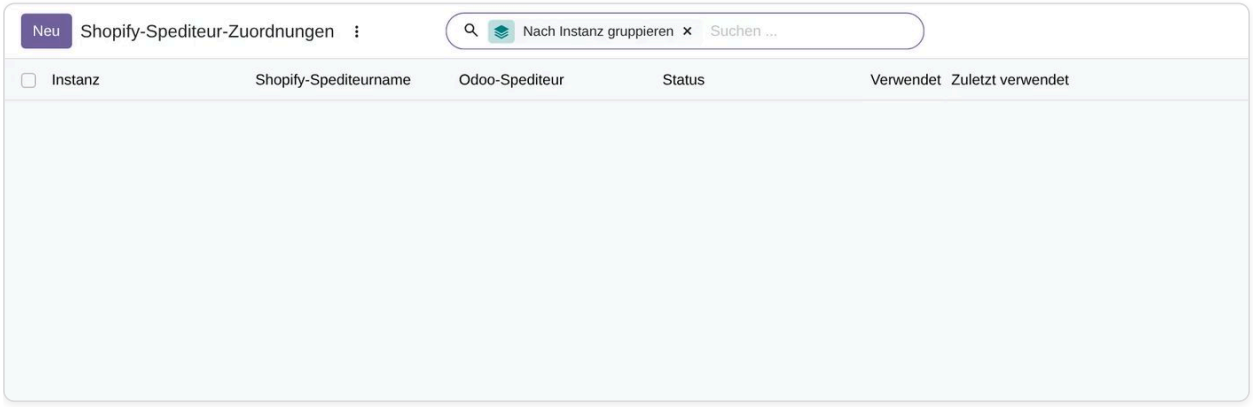
Versanddienstleister

Unter **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen › Spediteure** wird der Spediteurname aus Shopify einem Odoo-Spediteur zugeordnet. Der Name muss exakt den Versandpositionen von Shopify entsprechen, ohne Beachtung der Groß- und Kleinschreibung. Der **Status** jeder Zeile kann **Zugeordnet**, **Automatisch erstellen** oder **Nicht zugeordnet** sein.

Odoo-Spediteur	Der Spediteur, der zugewiesen wird, sobald dieser Name in einer Bestellung auftaucht.
Spediteur automatisch erstellen	Ist kein Spediteur zugewiesen, wird einer mit diesem Namen angelegt.
Quelle	Wie er entdeckt wurde: aus Bestellungen, aus Versandprofilen oder von Hand.

Zuletzt verwendet und Anzahl der Bestellungen	Wann und wie oft er bei den Bestellsynchronisationen vorkam.
Spediteur erstellen	Legt den Odoo-Spediteur sofort an. Wird ausgeblendet, wenn die Zeile bereits einen hat.
Spediteur öffnen	Öffnet den zugewiesenen Spediteur.

Für jeden Namen sucht Odoo zuerst eine Zuordnung mit zugewiesenem Spediteur, dann eine zum automatischen Erstellen markierte, dann einen Odoo-Spediteur mit diesem Namen aus der Firma des Shops oder einen gemeinsam genutzten, und schließlich den Standardspediteur des Shops.



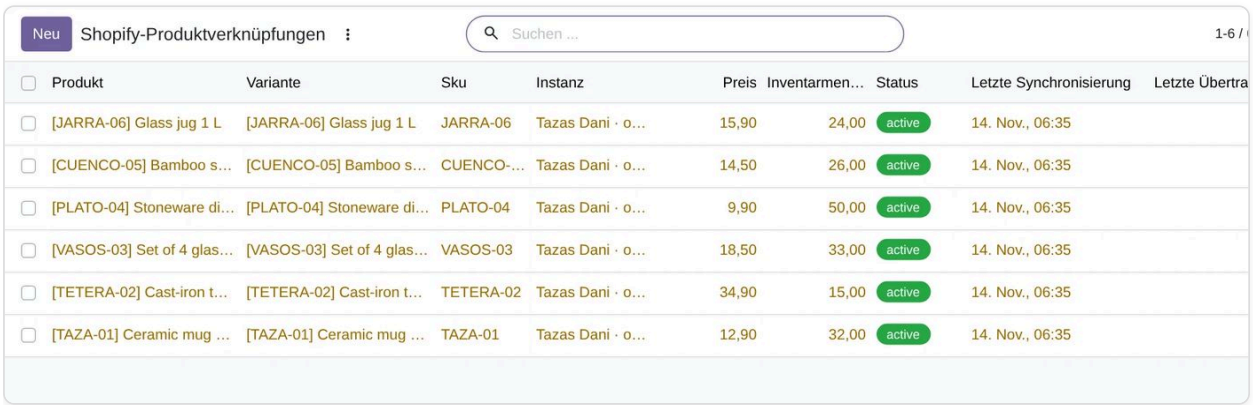
- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Liste der **Shopify-Spediteur-Zuordnungen**, nach Instanz gruppierbar.

Beispiel von Anfang bis Ende

Unter **Zu versenden** stehen drei Lieferscheine im Status **Bereit**, darunter WH/OUT/00004 von Daniel Ortega Blanco. Sie validieren ihn. Wenn der Shop beim Validieren versendet oder der Lieferschein bereits eine Sendungsverfolgung hat, geht das Fulfillment an Shopify. Gibt Shopify einen Fehler zurück, erscheint er am Lieferschein und Sie klicken auf **Erfüllung erneut senden**. Ist bereits ein Fulfillment vorhanden, wird eine neue Sendungsverfolgung mit **Shopify-Sendungsverfolgung aktualisieren** oder einfach durch Speichern übermittelt.

CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

9 Verknüpfte Produkte und Preise



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste **Shopify-Produktverknüpfungen** mit den sechs verknüpften Produkten des Shops.

Sie öffnen **Shopify › Katalog › Verknüpfte Produkte**. Jede Zeile ist eine Shopify-Variante, die mit einem Odoo-Produkt verbunden ist. Die Shopify-Daten werden mit der Aufgabe **Shopify-Produkte synchronisieren**

abgerufen, stündlich (sie startet automatisch mit dem ersten aktiven Shop) oder über die Schaltfläche **Produkte synchronisieren** des Shops. Der Odoo-Preis wird mit der Aufgabe **Shopify Push Prices** übertragen, stündlich. Der Bestand wird mit **Bestand an Shopify senden** übertragen, alle 20 Minuten, in Shops mit **Bestandssynchronisierung aktiviert**, die standardmäßig ausgeschaltet ist.

Schaltflächen der Verknüpfung

An Shopify übertragen	Überträgt Preis, Vergleichspreis, SKU und Barcode dieser Variante an Shopify. Der Preis ist der Odoo-Verkaufspreis bei einem Produkt mit einer einzigen Variante in einem Shop mit **Odoo sets the prices**; andernfalls der Preis, der aus Shopify stammt.
Bestand übertragen	Überträgt die Menge dieser Variante an Shopify.
Produkt öffnen	Öffnet das Odoo-Produkt, mit dem die Variante verknüpft ist.

Status in der Liste

- **Aktiv** und **Archiviert** trennen die verwendeten von den archivierten Verknüpfungen.
- **Nie übertragen** markiert Varianten, die noch nie an Shopify übertragen wurden.
- **Veraltete Synchronisierung (>24h)** markiert Varianten, die seit mehr als 24 Stunden nicht von Shopify synchronisiert wurden.
- **Keine Lagersynchronisierung** markiert Varianten, die noch keinen Bestand erhalten haben.

Ein Odoo-Produkt in Shopify veröffentlichen

1. **Produkt öffnen**
   Öffnen Sie das Produktformular in Odoo. Wenn noch keine Verknüpfung besteht, sehen Sie **Nach Shopify exportieren**.

2. **Klicken Sie auf Nach Shopify exportieren**
   Ein Assistent öffnet sich, in dem Sie den Shop und den **Anfangsstatus** wählen: **Entwurf (ausgeblendet)** oder **Aktiv (im Shop sichtbar)**.

3. **Bestätigen Sie mit Nach Shopify exportieren**
   Das Produkt wird in Shopify angelegt und verknüpft.

4. **Danach aktualisieren Sie mit An Shopify übertragen**
   Sobald eine Verknüpfung besteht, ersetzt diese Schaltfläche im Produktformular die Exportschaltfläche.

> Ein Produkt, das in diesem Shop bereits verknüpft ist, können Sie nicht erneut exportieren: Odoo verlangt dann **An Shopify übertragen**. Ebenso ist kein Export möglich, wenn kein Shop verbunden und bereit ist.

Was jede Verknüpfung speichert

Jede Verknüpfung verbindet eine Odoo-Variante mit einer Shopify-Variante in einem bestimmten Shop. Im Formular sehen Sie fünf Gruppen: **Odoo**, **Shopify-Produkt**, **Variantendaten**, **Shopify-IDs** und **Synchronisierungsstatus**. Außerdem gibt es drei Reiter: **Beschreibung**, **Varianten-Payload** und **Produkt-Payload**, die zeigen, was Shopify unverändert geschickt hat.

Letzte Synchronisierung	Wann diese Variante zuletzt aus Shopify gelesen wurde.
Letzte Übertragung an Shopify	Wann sie zuletzt aus Odoo an Shopify gesendet wurde.
Letzte Bestandssynchronisierung	Wann der Bestand zuletzt synchronisiert wurde.
Nie übertragen	Kontrollkästchen, das automatisch markiert wird, wenn die Variante noch nie an Shopify gesendet wurde.

Wann der Preis übertragen wird

Ändern Sie in Odoo den Verkaufspreis eines Produkts mit einer einzigen Variante, wird die Verknüpfung zur Preisübertragung vorgemerkt. Die geplante Preisaufgabe sendet ihn beim nächsten Lauf, stündlich. Das gilt nur in Shops mit **Odoo sets the prices** und die in der Währung des Produkts verkaufen. Stammt die Preisänderung aus Shopify, wird sie nicht erneut gesendet.

Was sich am Odoo-Produkt ändert

Das Produktformular erhält den Reiter **Shopify** mit den Gruppen **Shopify-Daten** und **Beschreibung**. Dort sehen Sie die **Shopify-Produkt-GID**, den **Shopify-Status** (**Aktiv**, **Entwurf**, **Archiviert** oder **Nicht gelistet**), den **Shopify-Lieferant**, den **Shopify-Produkttyp**, die **Shopify-Tags** und die **Letzte Übertragung an Shopify**. Beim Senden der Beschreibung wird der Text so übertragen, wie er aus Shopify kam, solange Sie die Verkaufsbeschreibung nicht bearbeiten. Wenn Sie sie bearbeiten, wird der bearbeitete Text gesendet.

Regeln und Fehlermeldungen

WANN	WAS ODOO MELDET
Sie klicken auf An Shopify übertragen bei einem Produkt ohne Verknüpfung	«Keine Shopify-Verknüpfungen für '...' gefunden. Verwenden Sie 'Nach Shopify exportieren', um es zum ersten Mal zu veröffentlichen»
Sie versuchen, ein Produkt zu exportieren, das in diesem Shop bereits verknüpft ist	«Produkt '...' hat bereits eine Shopify-Verknüpfung auf '...'. Verwenden Sie 'An Shopify übertragen', um es zu aktualisieren»
Kein Shop ist verbunden und bereit	«Verbinden Sie zuerst einen Shopify-Shop (Shopify > Konfiguration > Shops): Es gibt keinen Shop, in den dieses Produkt exportiert werden kann.»
Shopify lehnt die Anlage ab	„Shopify-Exportfehler: …“
Shopify liefert nach dem Export keine Produkt-ID zurück	„Shopify hat nach dem Export keine Produkt-ID zurückgegeben.“

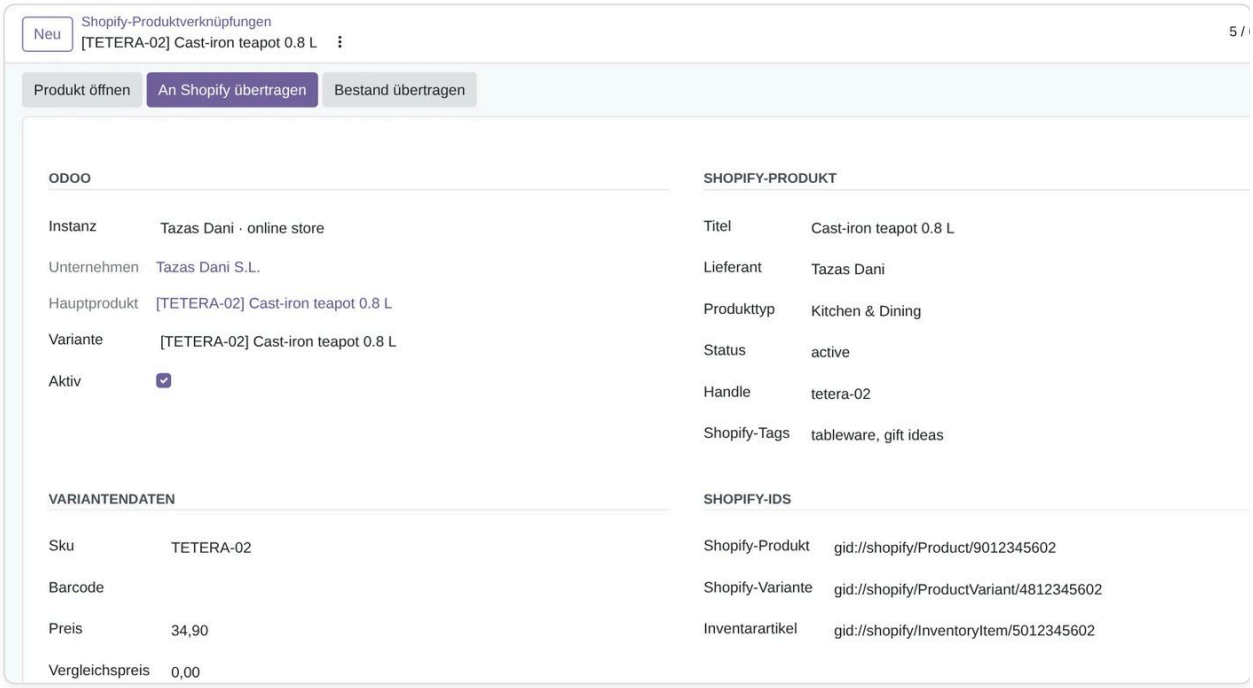
Aus Sicherheitsgründen kann ein Produkt nicht mit einem Shop eines anderen Unternehmens verknüpft werden: Odoo prüft das beim Anlegen oder Speichern eines Produkts mit Shopify-Daten.

Beispiel von Anfang bis Ende

1. **Ausgangslage**
   Der Shop Tazas Dani hat sechs verknüpfte Produkte in **Verknüpfte Produkte**, alle aktiv, mit der letzten Synchronisierung am 14. Nov., 6:23.

2 Sie öffnen die Teekanne

Sie öffnen [TETERA-02] Cast-iron teapot 0.8 L. Auf dem Reiter **Shopify** sehen Sie deren Produkt-GID und in der Verknüpfung eine Bestandsmenge von 15,00.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Verknüpfung von [TETERA-02] Cast-iron teapot 0.8 L mit den Schaltflächen **An Shopify übertragen** und **Bestand übertragen**.

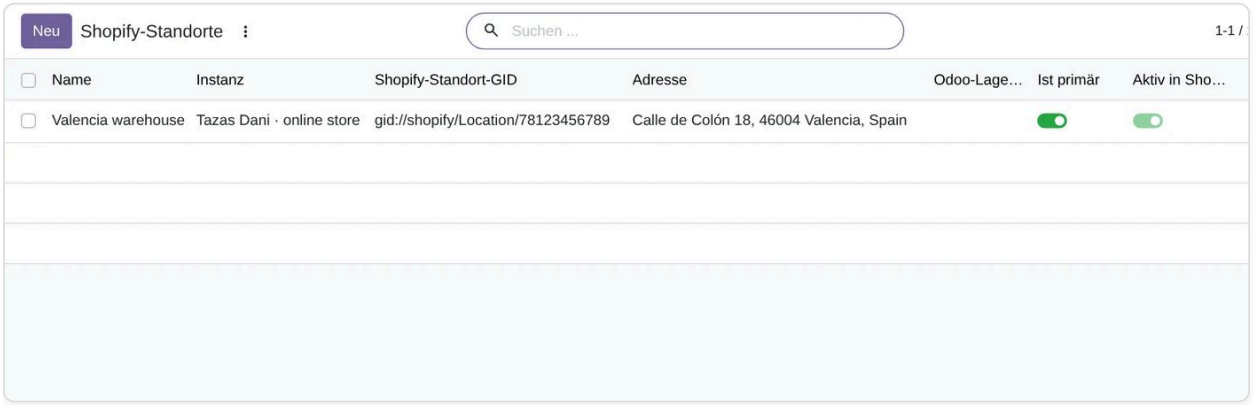
3 Sie klicken auf An Shopify übertragen

Preis, Vergleichspreis und SKU der Variante werden an Shopify gesendet. Das Feld **Letzte Übertragung an Shopify** wird aktualisiert.

4 Sie klicken auf Bestand übertragen

Shopify erhält die Menge dieser Variante, und **Letzte Bestandssynchronisierung** wird aktualisiert.

10 Bestand und Standorte



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste **Shopify-Standorte** mit dem Standort Valencia warehouse des Shops Tazas Dani.

Woher die einzelnen Daten stammen

DATEN	WIE SIE ANKOMMT	WANN
Bestand von Odoo zu Shopify	Aufgabe **Bestand an Shopify senden**	Alle 20 Minuten, in Shops mit **Bestandssynchronisierung aktiviert** (standardmäßig aus)
Bestand von Shopify nach Odoo (passt den Bestand in Odoo an)	Geplante Aufgabe, die den Bestand aus Shopify importiert	Alle 6 Stunden, in denselben Shops
Nachbestellplan	Aufgabe **Shopify-Produktanalysen aktualisieren**	Täglich, aktiv

Sie sehen sie unter **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen › Standorte**, wo die Liste **Shopify-Standorte** geöffnet wird. Der Plan befindet sich unter **Shopify › Katalog › Nachbestellplan** und **Shopify › Berichtswesen › Bestandsprognose**, die dieselbe Liste öffnen.

Der Datensatz eines Standorts

Odoo-Lagerort	Der Odoo-Lagerort, der diesem Shopify-Standort entspricht. Er erhält den freien Bestand dieses Lagerorts und seiner untergeordneten Lagerorte, abzüglich derer, die bereits einen eigenen Shopify-Standort haben. Ein nicht zugeordneter Shopify-Standort erhält nichts.
Ist primär	Ist kein Odoo-Lagerort zugeordnet, erhält der primäre Standort den übrigen Bestand des Unternehmens (und alles, wenn keiner zugeordnet ist).
Als primär festlegen und **Als primär festlegen**	Macht diesen Standort zum primären Standort seines Shops. Die Schaltfläche wird ausgeblendet, wenn er bereits primär ist.

Status des Nachbestellplans

Jedes Produkt hat einen **Nachbestellstatus**: **OK**, **Beobachten**, **Jetzt nachbestellen** oder **Bestandsausfall**. Die Filter **Jetzt nachbestellen**, **Bestandsausfall** und **Beobachten** zeigen nur die relevanten Produkte.

> Die Felder **Shopify-Standort-GID**, **Adresse** und **Aktiv in Shopify** stammen aus Shopify und sind nicht bearbeitbar. Die Standorte werden mit **Standorte synchronisieren** abgerufen, das sich im Formular des Shops befindet.

Die Standorte und ihre Zuordnung

Jeder Shopify-Standort enthält Namen, **Shopify-Standort-GID**, **Adresse** und ob er **Aktiv in Shopify** ist. Diese Daten sind nur lesbar. Sie entscheiden nur über den **Odoo-Lagerort** und darüber, welcher der primäre ist. In der Liste können Sie nach **Primär**, **Nicht zugeordnet** und **Inaktiv in Shopify** filtern oder mit **Nach Instanz gruppieren** nach Shop gruppieren.

Das Formular unterteilt sich in zwei Gruppen: **Shopify-Standort** und **Odoo-Zuordnung**.

Bedeutung der einzelnen Nachbestellstatus

STATUS	WAS ER BEDEUTET
OK	Das Produkt wird nicht verkauft, oder der Bestand reicht länger als die Lieferzeit des Lieferanten plus die Zieldeckungstage.
Beobachten	Der Bestand reicht länger als die Lieferzeit des Lieferanten, aber nicht zusätzlich für die Zieldeckungstage.
Jetzt nachbestellen	Der Bestand reicht gleich lang oder kürzer als die Lieferzeit des Lieferanten (7 Tage bei Anlage des Shops).
Bestandsausfall	Das Produkt wird verkauft und hat keinen Bestand mehr.

Die Umschlagklasse

Jedes Produkt hat außerdem eine **Umschlagklasse**: **Gewinner**, **Stabil**, **Langsam** oder **Tot**. Die Filter **Gewinner** und **Toter Bestand** zeigen die Extreme. Sie können nach **Nach Nachbestellstatus gruppieren** oder **Nach Umschlagsklasse gruppieren** gruppieren.

Was Sie in jeder Zeile des Plans sehen

Verfügbare Menge	Der verfügbare Bestand des Produkts.
Einheiten 30T und **Geschwindigkeit 30 T (E/Tag)**	Verkaufte Einheiten im letzten gemessenen Zeitraum und ihr Tagesdurchschnitt.
Umsatz 30 T	Der Umsatz, der in demselben Zeitraum mit diesem Produkt erzielt wurde.
Reichweite und **Reichweite in Tagen**	Wie viele Tage der Bestand reicht. In der Spalte steht „Nie“, „Kein Bestand“ oder „N T“.
Voraussichtliches Ausverkaufsdatum	Der Tag, an dem der Bestand aufgebraucht wäre.
Empfohlene Nachbestellmenge	Die Menge, die Sie nachbestellen sollten.
Letzte Aktualisierung	Wann die Zeile zuletzt neu berechnet wurde.

Regeln

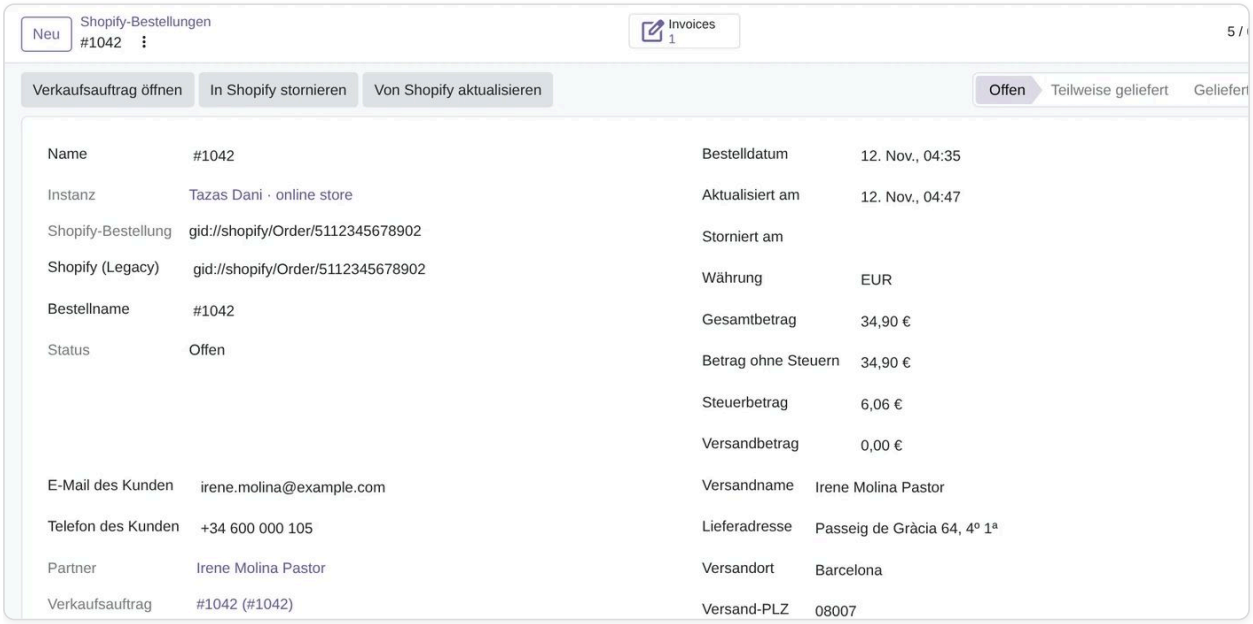
- Der Plan wird täglich für die verkauften oder verknüpften Produkte jedes Shops neu berechnet. Außerdem gibt es alle 4 Stunden eine Aufgabe, die das Kennzahlen-Dashboard aktualisiert.
- Die Aufgabe zum Abrufen des Bestands, die den Bestand in Odoo an den von Shopify anpasst, läuft alle 6 Stunden. Die Aufgabe zum Senden des Bestands läuft alle 20 Minuten und nur für Shops mit **Bestandssynchronisierung aktiviert**.
- Die geplanten Aufgaben von Shopify kann nur ein Administrator manuell ausführen. Wenn ein anderer Benutzer es versucht, zeigt Odoo „Only an administrator can run this scheduled action.“ an.

Ein durchgängiges Beispiel

Der Shop Tazas Dani hat einen Standort, Valencia warehouse, der unter **Shopify-Standorte** mit seiner Adresse in der Calle de Colón erscheint. Damit der Bestand übertragen wird, aktivieren Sie im Shop **Bestandssynchronisierung aktiviert** und weisen ihm einen **Odoo-Lagerort** zu. Alle 20 Minuten sendet Odoo den freien Bestand dieses Lagerorts an Shopify. Wenn Sie ihn sofort brauchen, gehen Sie zu **Shopify › Konfiguration › Jetzt synchronisieren**, wählen den Shop aus und markieren **Bestand übertragen**. Beim Produkt [TETERA-02] Cast-iron teapot 0.8 L mit 15 Einheiten speichert die Verknüpfung das Datum der letzten Übertragung an Shopify und das Datum der letzten Bestandssynchronisierung.

CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

11 Erstattungen und Rücksendungen



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Shopify-Bestellung mit der Schaltfläche **In Shopify stornieren** oben.

Woher die einzelnen Daten stammen

Die Erstattung wird mit dem Status **Entwurf** erfasst. Die Gutschrift erstellt die geplante Aufgabe **Shopify Create Credit Notes**, alle 3 Stunden, in den Shops, in denen **Enable Finance & Accounting** und **Auto-create Credit Notes** aktiviert sind. Sie können sie auch mit der Schaltfläche **Gutschrift erstellen** anlegen. Die Lagerrückgabe lösen Sie mit der Schaltfläche **Bestand zurückbuchen** aus.

Schaltflächen des Datensatzes

Gutschrift erstellen	Erstellt die Gutschrift zur Rechnung der Bestellung. Sichtbar mit dem Status **Entwurf** oder **Fehlgeschlagen**.
Wiederholen	Setzt eine **Fehlgeschlagene** Erstattung zurück auf den Status **Entwurf**, damit der Vorgang erneut versucht werden kann.
Ignorieren	Markiert die Erstattung als **Ignoriert**. Sichtbar mit dem Status **Entwurf** oder **Fehlgeschlagen**.
Verkaufsauftrag öffnen	Öffnet den verknüpften Verkaufsauftrag. Sichtbar, wenn die Erstattung einen Verkaufsauftrag hat.
Bestand zurückbuchen	Erstellt und bestätigt die Rücktransfer-Buchung. Sichtbar, wenn die **Lagerrückgabe** auf **Rückgabe ausstehend**, **Zu prüfen** oder **Rückgabe fehlgeschlagen** steht.

Status

- **Entwurf**: Die Erstattung ist erfasst und hat noch keine Gutschrift.
- **Gutschrift erstellt**: Die Gutschrift existiert bereits in Odoo.
- **Ignoriert**: Sie haben sie manuell verworfen.
- **Fehlgeschlagen**: Die Gutschrift konnte nicht erstellt werden. Der Grund steht unter **Fehler**.

Verwendung

1. **Liste öffnen**
   Gehen Sie zu **Shopify › Vorgänge › Erstattungen und Rücksendungen** und verwenden Sie den Filter **Aktion erforderlich**.

2. **Erstattung prüfen**
   Prüfen Sie **Erstatteter Betrag**, **Notiz** und die verknüpfte Bestellung.

3. **Gutschrift erstellen**
   Klicken Sie auf **Gutschrift erstellen**.

4. **Bestand zurückbuchen**
   Wenn die **Lagerrückgabe** es verlangt, klicken Sie auf **Bestand zurückbuchen**.

> Die Gutschrift lässt sich nicht erstellen, wenn im Shop Finance nicht aktiviert ist, wenn die Erstattung keinen Verkaufsauftrag hat oder wenn die Bestellung keine bestätigte Rechnung hat.

Status der Erstattung

Entwurf	Neu erfasste Erstattung ohne Gutschrift. Von hier aus können Sie die Gutschrift erstellen oder die Erstattung ignorieren.
Gutschrift erstellt	Die Gutschrift ist erstellt und unter **Gutschrift** verknüpft.
Ignoriert	Manuell verworfen. Ignorieren lässt sich aus **Entwurf** oder **Fehlgeschlagen** heraus.

Fehlgeschlagen	Die Erstellung der Gutschrift ist fehlgeschlagen. **Wiederholen** setzt sie zurück auf **Entwurf**.

Status der Lagerrückgabe

N/V	Die Erstattung enthält keine Lagerrückgabe.
Rückgabe ausstehend	Es gibt Bestand zurückzubuchen, und das ist noch nicht geschehen.
Zu prüfen	Der Konnektor kann nicht feststellen, ob der Bestand zurückkommen muss. Das entscheiden Sie.
Lager zurückgegeben	Die Rücktransfer-Buchung ist erledigt und steht unter **Rücktransfer**.
Rückgabe fehlgeschlagen	Die Rückgabe ist mit einem Fehler abgebrochen. Der Grund steht unter **Fehler bei Rückgabe**.

Regeln für die Gutschrift

Die Gutschrift wird erstellt, indem die bestätigte Rechnung der Bestellung storniert wird. Eine vollständige Erstattung wird bestätigt. Eine Teilerstattung bleibt als Entwurf mit einem Hinweis stehen, da der Konnektor einen Teilbetrag nicht eigenständig bestätigt. Die Zahlung wird mit demselben Transitkonto der ursprünglichen Zahlung ausgeglichen, ohne eine zweite Zahlung zu buchen.

In diesen Fällen lässt sich die Gutschrift nicht erstellen, und Odoo zeigt einen Fehler an:

- „Enable Finance on the store before creating credit notes.“ Im Shop ist Finance nicht aktiviert.
- «Kein Verkaufsauftrag mit dieser Erstattung verknüpft. Gutschrift kann nicht erstellt werden.»
- «Keine gebuchte Rechnung für Verkaufsauftrag … gefunden. Stellen Sie den Auftrag zuerst in Rechnung, bevor Sie eine Gutschrift erstellen»
- „Failed to create the credit note: …“ Die Gutschrift konnte nicht erstellt werden.

Regeln für die Lagerrückgabe

Der Konnektor entscheidet selbst, ob der Bestand zurückkommen muss. Er setzt den Status auf **Zu prüfen**, wenn keine erledigte Lieferung der Bestellung das Produkt versendet hat, wenn das Lager bereits einen Teil über eine eigene Odoo-Rücksendung zurückgegeben hat oder wenn weniger zurückzugeben ist, als Shopify nachgefüllt hat. Beim Klick auf **Bestand zurückbuchen** kommt die Rückgabe aus dieser Lieferung, sofern die Bestellung eine erledigte Lieferung hat. Ist keine vorhanden, wird eine manuelle Eingangsbuchung aus dem Kundenlagerort erstellt.

- «Keine wiederauffüllbaren Produkte für diese Erstattung gefunden. Stellen Sie sicher, dass Produkte per SKU oder Shopify-Varianten-ID verknüpft sind.»
- «Für die Lagerrückgabe konnten keine Produkte aufgelöst werden.»
- «Kein Lager für Shopify-Instanz … konfiguriert»
- «Kein Wareneingangstyp für Lager … gefunden»
- «Der Rücktransfer … konnte nicht validiert werden»
- «Lagerrückgabe konnte nicht erstellt werden: …»

Felder und Reiter des Datensatzes

Shopify	Gruppe mit der **Instanz**, der **Shopify-Erstattung**, der **Shopify-Bestellung** und dem **Verkaufsauftrag**.
Beträge	Gruppe mit **Erstatteter Betrag**, **Erstatteter Versandbetrag** und **Währung**.
Notiz	Gruppe mit dem Text, der die Erstattung in Shopify begleitet.
Roh-Payload	Registerkarte mit den Daten, so wie sie von Shopify eingetroffen sind.

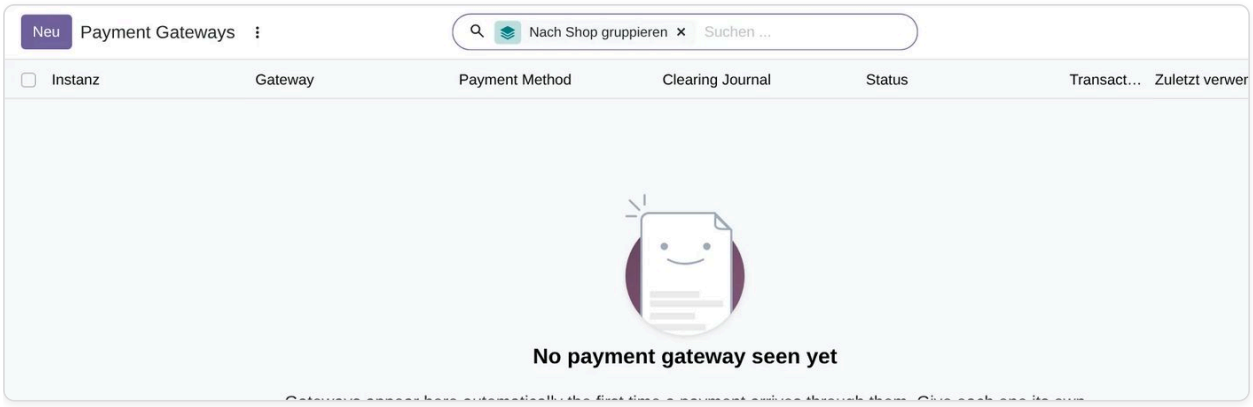
Die Liste lässt sich filtern nach **Entwurf**, **Gutschrift erstellt**, **Fehlgeschlagen**, **Ignoriert**, **Aktion erforderlich**, **Bestand ausstehend**, **Bestand zu prüfen** und **Lager zurückgegeben**. Gruppiert wird nach Instanz, Status oder Monat.

Ein durchgängiges Beispiel

Der Shop Tazas Dani verkauft die Bestellung #1042 an Irene Molina Pastor. Eine Erstattung zu dieser Bestellung erscheint unter **Shopify › Vorgänge › Erstattungen und Rücksendungen** im Status **Entwurf**. Sie öffnen die Erstattung und prüfen die Bestellung über **Verkaufsauftrag öffnen**. Sie klicken auf **Gutschrift erstellen**, und der Status wechselt zu **Gutschrift erstellt**. Steht die **Lagerrückgabe** auf **Rückgabe ausstehend**, klicken Sie auf **Bestand zurückbuchen**, und sie steht danach auf **Lager zurückgegeben**.

CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

12 Was Shopify Ihnen auszahlt



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste der Zahlungsanbieter ist leer, bevor die erste Zahlung eintrifft.

Woher die einzelnen Daten stammen

- Die Zahlungstransaktionen werden zusammen mit jeder synchronisierten Bestellung gespeichert. Sie finden sie unter **Shopify › Finance › Zahlungstransaktionen**.
- Die Payouts, Saldenbewegungen und Streitfälle werden mit der Aufgabe **Shopify Sync Payouts** alle 6 Stunden abgerufen, die mit **Enable Finance & Accounting** aktiviert wird, oder sofort über die Schaltfläche **Sync payouts** auf der Registerkarte **Finance & Accounting** des Shops. Sie werden unter **Shopify › Finance › Payouts**, **Shopify › Finance › Balance Transactions** und **Shopify › Finance › Disputes** angezeigt.
- Die Kacheln von **Shopify › Finance › Control Tower** werden mit der Aufgabe **Shopify Refresh Finance Dashboard** alle 4 Stunden neu berechnet, die ebenfalls mit **Enable Finance & Accounting** aktiviert wird. Die Schaltfläche **Aktualisieren** jeder Kachel führt dies sofort aus.

- Jeder Zahlungsanbieter erscheint beim ersten Zahlungseingang selbstständig unter **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen › Payment Gateways**.

Schaltflächen des Datensatzes

Book & Reconcile Settlement	Bei einem Payout. Erstellt die Abrechnungsbuchung und gleicht den ausstehenden Zahlungseingang mit den Zahlungen der einzelnen Bestellungen ab. Sichtbar nur, wenn der Payout bezahlt ist und noch keine Buchung hat.
View Transactions	Bei einem Zahlungsanbieter. Öffnet die Transaktionen, die über ihn gelaufen sind.
Aktualisieren	Auf der Kachel von Control Tower. Berechnet die Zahlen dieses Shops neu.

Status

Zahlungsanbieter: Zugeordnet oder Nicht zugeordnet	Ist **Nicht zugeordnet**, bis Sie ein **Clearing Journal** zuweisen.
Payout: Unmatched, Booked oder Abgestimmt	Zeigt an, wie weit der Payout in der Buchhaltung verarbeitet ist.

So wird ein Payout abgestimmt

1. **Finanzfunktionen aktivieren**
   Aktivieren Sie auf dem Reiter **Finance & Accounting** des Shops **Enable Finance & Accounting** und klicken Sie auf **Set up finance accounts**. Dadurch wird das Journal für ausstehende Zahlungen von Shopify Payments vorbereitet.

2. **Jedem Gateway ein Journal zuweisen**
   Wählen Sie unter **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen › Payment Gateways** das **Clearing Journal** für die Zeilen mit **Nicht zugeordnet**. Jedes Journal hat sein eigenes Konto für offene Zahlungseingänge.

3. **Payouts abrufen**
   Klicken Sie im Shop auf **Sync payouts** oder warten Sie auf die Aufgabe **Shopify Sync Payouts**. Die Payouts erscheinen unter **Shopify › Finance › Payouts**.

4. **Einen ausgezahlten Payout öffnen**
   Klicken Sie auf **Book & Reconcile Settlement**. Die Buchung wird erstellt und die ausstehende Zahlung wird abgestimmt.

5. **Ergebnis prüfen**
   Der Payout wechselt auf **Abgestimmt**, und **Reconcile Diff** zeigt, was nicht abgestimmt wurde.

> Dieser Bereich kassiert und zahlt selbst nichts aus. Er bewegt kein Geld und erstellt keine Buchungen, solange Sie nicht auf **Book & Reconcile Settlement** klicken. Er gilt nur für Shopify Payments, da dies das einzige Gateway ist, das Gebühren und Payouts liefert.

Status eines Gateways

Nicht zugeordnet	Das Gateway wurde bei einer Zahlung gesehen, hat aber kein Zahlungsjournal. Dieser Zustand entsteht absichtlich, damit er sichtbar bleibt und nicht standardmäßig mit dem Konto von Shopify Payments vermischt wird.
Zugeordnet	Das Gateway hat ein Journal. Seine Zahlungen gehen in dieses Journal.

Lassen Sie das Journal leer, wird das Standard-Journal für ausstehende Zahlungen des Shops verwendet. Beim Zuweisen oder Ändern des Journals vergibt das Modul ein eigenes abstimmbares Konto für ausstehende Zahlungen. Haben zwei Gateways mit Journalen dasselbe Konto, wäre die Trennung sinnlos, weil die Abstimmung die Buchungssätze beider im selben Konto sehen würde.

Status eines Payouts

Unmatched	Ausgangszustand. Der Payout ist importiert und hat keine Buchung.
Booked	Die Abrechnungsbuchung existiert bereits.
Abgestimmt	Die ausstehende Zahlung des Payouts wurde mit den Zahlungen der einzelnen Bestellungen abgestimmt.

Der Shopify-Status des Payouts ist einer von scheduled, in_transit, paid, failed oder canceled. Nur ein ausgezahlter Payout kann gebucht werden.

Regeln und Bedingungen

- **Book & Reconcile Settlement** wird ausgeblendet, wenn der Payout nicht ausgezahlt ist oder bereits eine **Settlement Entry** besitzt.
- Die Buchung belastet die Bank mit dem Nettobetrag und die Gebühren mit ihrem Betrag und entlastet die ausstehende Zahlung mit dem Bruttobetrag. Sie wird sofort gebucht.
- Ein erneutes Klicken erzeugt keine doppelte Buchung.
- Jeder Payout sollte aufgehen: **Bt Diff** ist die Summe der Nettobeträge seiner Saldobewegungen abzüglich des Nettobetrags des Payouts und sollte nahe null liegen.
- **Reconcile Diff** ist der Betrag, der auf dem Konto für ausstehende Zahlungen für die Bestellungen dieses Payouts nicht abgestimmt wurde.
- Geplante Aufgaben werden nur von einem Administrator ausgeführt. Wenn Sie kein Administrator sind, zeigt Odoo: „Only an administrator can run this scheduled action.“

Felder und Reiter des Datensatzes

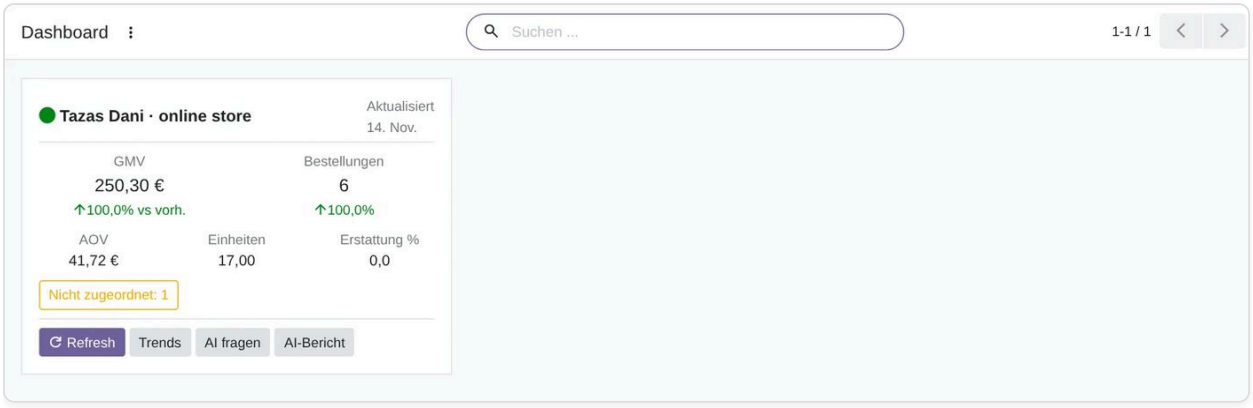
Payout: Payout und Beträge	Daten des Payouts und seine Beträge: **Amount Net**, **Total Fees** und **Gross**, also Netto plus Gebühren.
Payout: Balance Transactions	Reiter mit den Saldobewegungen, aus denen der Payout besteht.
Zahlungstransaktion: Transaktion und Amounts & Fees	Typ und Status der Transaktion, Betrag, Währung und Gebühr. Gebühren gibt es nur bei Shopify Payments.
Control Tower: Payouts & Fees und Invoicing & Risk	Kennzahlen des Shops: ausgezahlt, Gebühren, Gebührenquote, abzustimmende Payouts, offene Streitfälle, Rechnungen und Erstattungen.

Die Transaktionen werden nach **Shopify Payments**, **With Fees**, **Sales/Captures** und **Erstattungen** gefiltert und nach **Gateway**, **Kind**, **Shop** oder **Processed Month** gruppiert.

Ein durchgängiges Beispiel

Im Shop Tazas Dani gehen Zahlungen über Shopify Payments ein. Das Gateway erscheint unter **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen › Payment Gateways** als **Nicht zugeordnet**. Sie weisen ihm sein **Clearing Journal** zu und es wechselt auf **Zugeordnet**. Mit aktivierten Finanzfunktionen erscheint der nächste ausgezahlte Payout unter **Shopify › Finance › Payouts** mit seinen **Balance Transactions**. Sie öffnen ihn und klicken auf **Book & Reconcile Settlement**. Die Buchung wird erstellt und der Payout wechselt auf **Abgestimmt**.

13 Dashboard, Berichte und KI



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Das Dashboard mit den Kennzahlen des Shops Tazas Dani und den Schaltflächen Trends, KI fragen und KI-Bericht.

Sie öffnen es über **Shopify › Dashboard**. Es gibt ein Dashboard pro Shop, die automatisch angelegt werden, damit die Ansicht nie leer bleibt. Die Kennzahlen werden durch die geplante Aufgabe **Shopify-KPI-Dashboard aktualisieren** alle 4 Stunden neu berechnet oder über die Schaltfläche **Aktualisieren**. Die **Wöchentliche Shopify-AI-Zusammenfassung** wird jede Woche erstellt. Den **AI-Bericht** erzeugen Sie sofort.

Aktualisieren	Berechnet die Kennzahlen dieses Dashboards neu.
AI-Bericht	Erstellt einen KI-Bericht für diesen Shop und legt ihn auf dem Reiter **AI-Zusammenfassung** ab.
AI fragen	Öffnet den Fragenassistenten, bereits auf diesen Shop beschränkt.
Bestellungen	Öffnet die Bestellungen des Shops.
Verkaufsanalysen	Öffnet die Verkaufsanalyse.
Trends	Öffnet die Entwicklung der Kennzahlen.
Top-Produkte	Öffnet die meistverkauften Produkte.
Fulfillment-Trichter	Öffnet den Fulfillment-Trichter der Bestellungen.
Nachbestellliste	Öffnet die Liste der Produkte, die nachbestellt werden müssen.
Erstattungen	Öffnet die Erstattungen.

Das Dashboard hat zwei Gruppen von Kennzahlen, Verkauf und Bestand mit ihren Problemen, sowie die Reiter **Trend**, **Top-Produkte** und **AI-Zusammenfassung**. Unter **Zeitraum** wählen Sie zwischen **Letzte 7 Tage**, **Letzte 30 Tage**, **Letzte 90 Tage**, **Monat bis heute**, **Letzter Monat**, **Jahr bis heute** und **Benutzerdefiniert**. Standardmäßig ist **Letzte 30 Tage** eingestellt.

Jede KI-Antwort wird mit einem dieser Status gespeichert: **OK**, **Kein Schlüssel**, **Abgelehnt**, **Fehler**, **AI deaktiviert**, **Kostenobergrenze** oder **AI notice not accepted**.

1. **AI fragen im Dashboard öffnen**
   Der Shop ist bereits ausgewählt.

2. **Geben Sie die Frage ein und klicken Sie auf AI fragen**
   Die **Antwort** erscheint im eigenen Abschnitt, mit den **Kosten**.

3. **Letzte Fragen anklicken**
   Das Archiv der Fragen zu diesem Shop wird geöffnet.

> Die KI zählt nur Kennzahlen, die der Konnektor bereits berechnet hat: Sie greift nicht auf andere Daten Ihres Shops zu. Wird das monatliche Kostenlimit erreicht, antwortet der Assistent nicht.

Wann was aktualisiert wird

Bei der Installation legt der Konnektor für jeden Shop ein Dashboard an und füllt den Verlauf mit den vorhandenen Bestellungen, damit die Trends von Anfang an aussagekräftig sind. Nur die Verkaufskennzahlen werden rückwirkend berechnet. Die Bestandskennzahlen sammeln sich ab diesem Zeitpunkt an. Pro Tag wird je Shop nur eine Momentaufnahme gespeichert. Fallen zwei Aktualisierungen auf denselben Tag, bleibt eine davon erhalten.

Was jedes Feld anzeigt

GMV, **Anzahl der Bestellungen**, **Durchschnittlicher Bestellwert**, **Verkaufte Einheiten**	Verkäufe des Shops im gewählten **Zeitraum**.
Offene Bestellungen, **Anzahl Erstattungen**, **Erstattungsquote (%)**	Noch offene Bestellungen und Erstattungen im Zeitraum.
GMV vs. Vorper. (%), **Bestellungen vs. vorh. (%)**	Vergleich mit dem vorherigen Zeitraum.
Verfolgte Produkte, **Jetzt nachbestellen**, **Beobachten**, **Toter Bestand**	Bestandsstatus der Produkte.
Nicht zugeordnet, **Fehlgeschlagene Synchronisierungen 24h**, **Bestellungen ohne VA**	Offene Probleme.
Letzte Aktualisierung	Zeitpunkt der letzten Neuberechnung des Dashboards.

Status einer KI-Antwort oder eines KI-Berichts

STATUS	BEDEUTUNG
OK	Die KI hat geantwortet und die Antwort ist gespeichert.
Kein Schlüssel	Es ist kein KI-Schlüssel konfiguriert.
Abgelehnt	Das KI-Modell hat die Anfrage abgelehnt.
Fehler	Der Aufruf ist fehlgeschlagen. Die Ursache steht in der **Fehlernotiz**.
AI deaktiviert	Die KI ist ausgeschaltet.
Kostenobergrenze	Das monatliche Kostenlimit wurde erreicht.
Warnung zu KI nicht akzeptiert	Der KI-Hinweis wurde noch nicht akzeptiert.

Regeln und Bedingungen

- Der Wochenbericht kann nur von einem Administrator ausgeführt werden. Startet ihn ein anderer Benutzer, erscheint die Meldung „Only an administrator can run this scheduled action.“.
- Das Erstellen eines Berichts oder die Beantwortung einer Frage schlägt nicht fehl: Falls etwas nicht klappt, wird das Ergebnis mit seinem Status und seinem Hinweis gespeichert.
- Beim Fragen zeigen Ihnen **Verbleibendes AI-Budget diesen Monat** und **Bestandsdaten Stand**, wie viel Spielraum noch besteht und von wann die Bestandsdaten stammen.

Archiv der KI-Analysen

Jeder Bericht und jede Frage wird unter **Shopify › Insights › AI-Berichte** gespeichert, mit **Geltungsbereich** **Wochenbericht**, **Frage** oder **Manuell**, dem **Verwendetes Modell**, dem **Anbieter** und den **Kosten**. Der Reiter **Quelldaten** enthält die Zahlen, auf die sich die KI gestützt hat. Die Trends finden Sie unter **Shopify › Berichtswesen › KPI-Trends**.

Beispiel von Anfang bis Ende

Im Dashboard von Tazas Dani zeigt das Panel bei der Standardperiode die Kennzahlen **GMV**, **Anzahl der Bestellungen**, **Durchschnittlicher Bestellwert**, **Verkaufte Einheiten** und **Erstattungsquote (%)** sowie den Hinweis **Nicht zugeordnet**. Sie klicken auf **AI fragen**, geben Ihre Frage ein und lesen die Antwort. Danach klicken Sie auf **AI-Bericht**, und der Bericht erscheint unter **AI-Zusammenfassung** und **AI-Berichte**.

CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

14 Die Daten, die hin und zurück gehen

DATEN	RICHTUNG	WANN
Bestellungen	Von Shopify nach Odoo	**Shopify-Bestellungen synchronisieren** alle 5 Minuten oder über die Schaltfläche **Bestellungen synchronisieren**
Produkte	Von Shopify nach Odoo	**Shopify-Produkte synchronisieren** stündlich oder über die Schaltfläche **Produkte synchronisieren**

DATEN	RICHTUNG	WANN
Bestand	Von Odoo nach Shopify	**Bestand an Shopify senden** alle 20 Minuten, wenn der Shop **Bestandssynchronisierung aktiviert** hat, oder über die Schaltfläche **Bestand übertragen**
Bestand	Von Shopify nach Odoo	Geplante Aufgabe alle 6 Stunden oder die Schaltfläche **Bestand abrufen**, wenn der Shop **Bestandssynchronisierung aktiviert** hat
Preise	Von Odoo nach Shopify	Geplante Aufgabe stündlich, für in Odoo geänderte Preise
Standorte	Von Shopify nach Odoo	Schaltfläche **Standorte synchronisieren**
Versanddienstleister	Von Shopify nach Odoo	Schaltfläche **Spediteure entdecken**
Zahlungen, Kontobewegungen und Streitfälle	Von Shopify nach Odoo	**Shopify Sync Payouts** alle 6 Stunden bei aktiviertem **Enable Finance & Accounting**, oder über die Schaltfläche **Sync payouts**
Positionsänderungen, Stornierung und Erstattung einer Bestellung	Von Odoo nach Shopify	Schaltflächen **An Shopify übertragen**, **In Shopify stornieren** und **In Shopify erstatten** im Verkaufsauftrag
Versand (Fulfillment) und Sendungsverfolgung	Von Odoo nach Shopify	Bei Validierung der Lieferung, sofern der Shop dies aktiviert hat, oder über **Shopify-Fulfillment senden** und **Shopify-Sendungsverfolgung aktualisieren**
Neues Produkt	Von Odoo nach Shopify	Schaltfläche **Nach Shopify exportieren** am Produkt

Jeder Shop wird über FlexigoTech Cloud verbunden. Das Client-Geheimnis Ihrer Shopify-App wird dort verschlüsselt gespeichert, die Plattform beschafft und erneuert den Zugriff und leitet jeden Aufruf des Shops an die Admin-API Ihres Shopify weiter. Odoo speichert weder das Geheimnis noch das Token.

Die KI-Zusammenfassung sendet Verkaufsdaten an einen externen Anbieter von Sprachmodellen und wird nur versendet, wenn der Administrator den KI-Hinweis in den Einstellungen akzeptiert hat.

CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

15 Was automatisch passiert

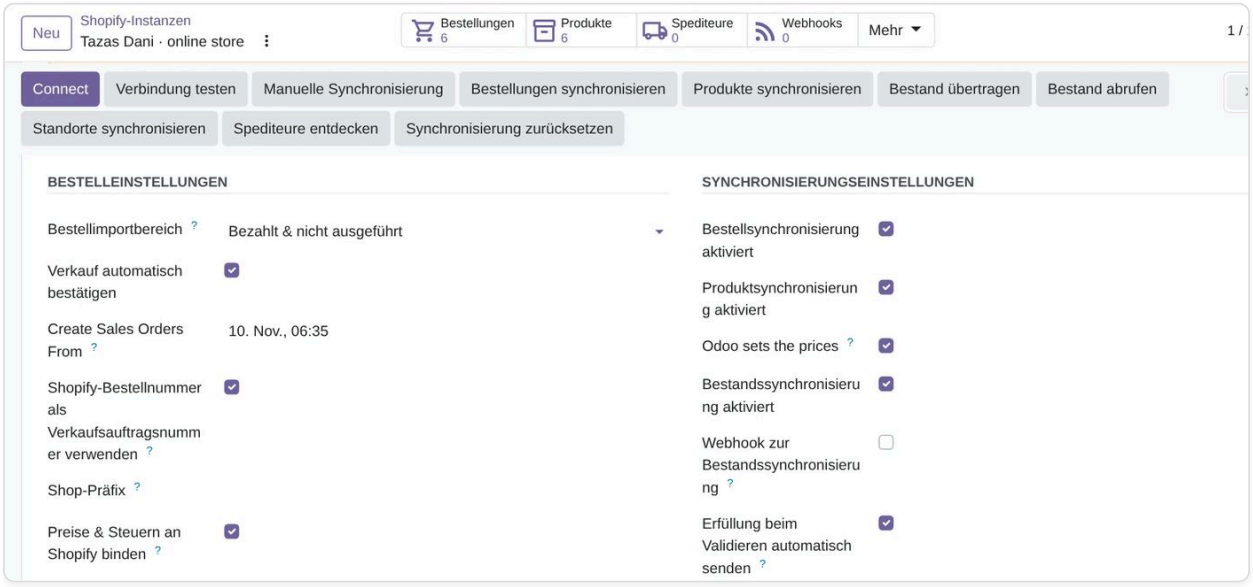
AUFGABE	HÄUFIGKEIT	WAS SIE BEWIRKT
Shopify-Bestellungen synchronisieren	Alle 5 Minuten (aktiviert sich automatisch mit dem ersten aktiven Shop)	Holt neue Bestellungen aus den Shops.
Shopify-Produkte synchronisieren	Stündlich (aktiviert sich automatisch mit dem ersten aktiven Shop)	Holt die Produkte aus den Shops.
Bestand an Shopify senden	Alle 20 Minuten	Sendet den Bestand aus Odoo an Shopify, in den Shops mit **Bestandssynchronisierung aktiviert**.

AUFGABE	HÄUFIGKEIT	WAS SIE BEWIRKT
Bestand aus Shopify abrufen (von Shopify nach Odoo)	Alle 6 Stunden	Passt den Bestand in Odoo an die Mengen von Shopify in den zugewiesenen Lagerorten an, in den Shops mit **Bestandssynchronisierung aktiviert**.
Shopify Push Prices	Stündlich	Sendet die in Odoo geänderten Preise an Shopify.
Shopify-Webhooks verarbeiten	Jede Minute	Verarbeitet die eingegangenen Webhook-Benachrichtigungen. Ein über FlexigoTech Cloud verbundener Shop empfängt keine Webhooks.
Fehlgeschlagene Shopify-Webhooks erneut versuchen	Alle 30 Minuten	Verarbeitet fehlgeschlagene Benachrichtigungen erneut.
Shopify-Synchronisierungsfehler benachrichtigen	Stündlich (ausgeschaltet)	Benachrichtigt über Synchronisierungsfehler.
Shopify-Bereinigung alter Webhook-Ereignisse	Täglich	Löscht bereits verarbeitete oder ignorierte Benachrichtigungen, die älter als 30 Tage sind.
Shopify-Bereinigung alter Synchronisierungsprotokolle	Alle 7 Tage	Behält nur die letzten 90 Tage an Synchronisierungsprotokollen.
Shopify-Produktanalysen aktualisieren	Täglich	Berechnet die Produktanalysen neu.
Shopify-KPI-Dashboard aktualisieren	Alle 4 Stunden	Aktualisiert die Kennzahlen des Dashboards.
Shopify-Instanzstatistiken aktualisieren	Stündlich	Setzt die Zähler jedes Shops neu.
Wöchentliche Shopify-AI-Zusammenfassung	Wöchentlich	Erstellt den wöchentlichen KI-Bericht, sofern die KI in den Einstellungen aktiviert ist.
Shopify Create Invoices	Alle 2 Stunden (aktiviert sich mit **Enable Finance & Accounting**)	Stellt bestätigte Bestellungen der Shops mit **Auto-create Invoices** in Rechnung und validiert sie, wenn die Bestellung in Shopify bezahlt ist.
Shopify Create Credit Notes	Alle 3 Stunden (aktiviert sich mit **Enable Finance & Accounting**)	Erstellt die Gutschrift jeder Erstattung in den Shops mit **Auto-create Credit Notes**: validiert die einer vollständigen Erstattung und lässt die einer Teilerstattung als Entwurf stehen.
Shopify Sync Payouts	Alle 6 Stunden (aktiviert sich mit **Enable Finance & Accounting**)	Holt die Auszahlungen, Kontobewegungen und Streitfälle von Shopify Payments.
Shopify Refresh Finance Dashboard	Alle 4 Stunden (aktiviert sich mit **Enable Finance & Accounting**)	Aktualisiert das Finanz-Dashboard.

Die Häufigkeiten ändern Sie unter **Einstellungen › Technisch › Automatisierung › Geplante Aktionen**, bei aktiviertem Entwicklermodus.

> Ein über FlexigoTech Cloud verbundener Shop hat keine Webhooks. Seine Bestellungen und Produkte kommen nur über die Synchronisierungsaufgaben, die ausgeschaltet sind: Sie werden automatisch aktiviert, wenn ein Shop dieser Art mit eingeschaltetem Schalter aktiviert wird.

16 Die Shop-Optionen und ihre Standardwerte



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Shop ist im Reiter **Vorgänge** geöffnet.

OPTION	BEIM ERSTELLEN	WAS SIE BEWIRKT
Bestellimportbereich	**Bezahlt & nicht ausgeführt**	Legt fest, welche Shopify-Bestellungen als Verkaufsaufträge importiert werden: **Alle Bestellungen**, **Nur bezahlt** oder **Bezahlt & nicht ausgeführt**.
Create Sales Orders From	Der Zeitpunkt, zu dem der Shop angelegt wird	Shopify-Bestellungen, die vor diesem Datum liegen, werden importiert, erzeugen aber keinen Verkaufsauftrag, damit sie nicht erneut übertragen werden. **Verkaufsauftrag erstellen** bei einer dieser Bestellungen erzeugt trotzdem einen Auftrag. Ist das Feld leer, werden Aufträge für alle Bestellungen erstellt.
Verkauf automatisch bestätigen	Aktiviert	Der Verkaufsauftrag wird beim Import bestätigt.
Shopify-Bestellnummer als Verkaufsauftragsnummer verwenden	Aktiviert	Der Verkaufsauftrag erhält dieselbe Nummer wie die Shopify-Bestellung.
Shop-Präfix	Leer	Kennzeichnet den Ursprungsshop in jedem importierten Verkaufsauftrag, zum Beispiel ZA oder EU.
Lager	Leer	Lager des Shops.
Vertriebsteam	Leer	Vertriebsteam des Shops.
Standardkunde	Leer	Standardkunde des Shops.
Standardpreisliste	Leer	Preisliste, die auf alle aus diesem Shop importierten Verkaufsaufträge angewendet wird.
Standard-Steuerzuordnung	Leer	Steuerzuordnung, die auf die importierten Bestellungen angewendet wird.
Preise & Steuern an Shopify binden	Aktiviert	Zeilenpreise und Steuern stammen ausschließlich aus der Shopify-Bestellung: Es wird weder eine Preisliste noch eine Steuerzuordnung aus Odoo angewendet.

OPTION	BEIM ERSTELLEN	WAS SIE BEWIRKT
Odoo sets the prices	Aktiviert	Der Odoo-Verkaufspreis eines Produkts mit nur einer Variante wird an Shopify übertragen, sofern der Shop in der Währung des Produkts verkauft. Die Produktsynchronisation übernimmt den Shopify-Preis nur bei einem neuen Produkt, das von Shopify kommt.
Bestandssynchronisierung aktiviert	Deaktiviert	Solange sie deaktiviert ist, wird der Odoo-Bestand nicht an Shopify übertragen: Die Bestandsaufgabe überspringt den Shop.
Erfüllung beim Validieren automatisch senden	Aktiviert	Wenn eine Lieferung einer Shopify-Bestellung validiert wird, wird die Erfüllung in Shopify angelegt.
Kunden bei Fulfillment benachrichtigen	Deaktiviert	Shopify benachrichtigt den Kunden, wenn die Bestellung erfüllt wird.
Stornierungen automatisch an Shopify übertragen	Deaktiviert	Wenn Sie eine verknüpfte Bestellung in Odoo stornieren, wird sie auch in Shopify storniert.
Bestelländerungen automatisch an Shopify übertragen	Deaktiviert	Änderungen an den Positionen einer bestätigten Bestellung werden an Shopify übermittelt.
Als Guthaben erstatten	Deaktiviert	Erstattungen werden als Shop-Guthaben ausgestellt statt an die ursprüngliche Zahlungsmethode.

Die Kundenbenachrichtigungen beim Stornieren, bei der Bestellbearbeitung und bei der Erstattung sind aktiviert, ebenso die Benachrichtigung zum Wiederauffüllen beim Stornieren und die Erstattungsbenachrichtigung beim Stornieren. Die Optionen für Abrechnung und Buchhaltung werden unter „Was manuell erledigt wird“ erläutert.

Was manuell erledigt wird

REITER ODER GRUPPE	SCHALTFLÄCHEN
Kopfbereich des Shops	**Connect** oder **Connect with Shopify**, **Verbindung testen**, **Manuelle Synchronisierung**
Kopfbereich, Synchronisierung	**Bestellungen synchronisieren**, **Produkte synchronisieren**, **Bestand übertragen**, **Bestand abrufen**, **Standorte synchronisieren**, **Spediteure entdecken**, **Synchronisierung zurücksetzen**
FlexigoTech Cloud (Reiter Verbindung)	Prüft die gespeicherte App und löscht sie aus FlexigoTech Cloud (nur für Administratoren)
Finance & Accounting	Bereitet die Finanzkonten vor und synchronisiert die Payouts (nur bei aktivierter Finanzfunktion)
Spediteur-Zuordnungen	**Spediteure aus Bestellungen und Profilen entdecken**, **Automatisch erstellen**, **Offen**
Webhooks	**Webhook-Token neu generieren**

Connect wird ausgeblendet, wenn der Shop eine App nutzt, die für diesen Shop verteilt wurde. Bei einer verteilten App wird die Schaltfläche zur Autorisierung in Shopify ausgeblendet, wenn der Shop Ihre eigene App nutzt. **Verbindung testen** funktioniert in beiden Fällen.

Die Reiter **Webhooks** und **Webhooks registrieren/aktualisieren** bewirken nichts bei einem Shop, der über FlexigoTech Cloud verbunden ist: Dieser Shop empfängt Bestellungen und Produkte nur über die geplanten

Aufgaben, die deaktiviert sind und eingeschaltet werden, sobald der Shop aktiv und seine Synchronisierung aktiviert ist.

Finance & Accounting

Alle Finanzoptionen sind deaktiviert: Finanzfunktion aktivieren, Rechnungen automatisch erstellen, Zahlungen automatisch erfassen, Gutschriften automatisch erstellen sowie Payouts automatisch buchen und abstimmen. Solange Sie die erste davon nicht aktivieren, bucht Odoo nichts. Ausgewählt werden das Verkaufsjournal (standardmäßig das Verkaufsjournal des Unternehmens), das Journal für ausstehende Shopify-Payments-Forderungen (wird beim Vorbereiten der Finanzkonten angelegt), das Bankjournal für die Payouts, das Konto für Verarbeitungsgebühren und das Abrechnungsjournal. Das Datum, ab dem die automatische Buchhaltung gilt, wird nur bei Shops vor einem Update ausgefüllt: Ist es leer, gilt sie für alles.

Verbindung

Der Reiter **Verbindung** speichert die **Shop-Domain**, die **Client ID** und das App-Geheimnis. Letzteres wird verschlüsselt an FlexigoTech Cloud übermittelt und nicht in Odoo gespeichert. Das Einwilligungskästchen und das Geheimnis sehen nur Administratoren. Zwei schreibgeschützte Felder zeigen, wann die App in FlexigoTech Cloud gespeichert und wann sie autorisiert wurde. **Verbindungsstatus** lautet beim Anlegen des Shops **Nicht konfiguriert**.

Erweitert

Im Shop stehen **Seitengröße** auf 50 und **Max. Seiten** auf 20. Die Seitengröße muss zwischen 1 und 100 liegen.

17 Sicherheit und personenbezogene Daten

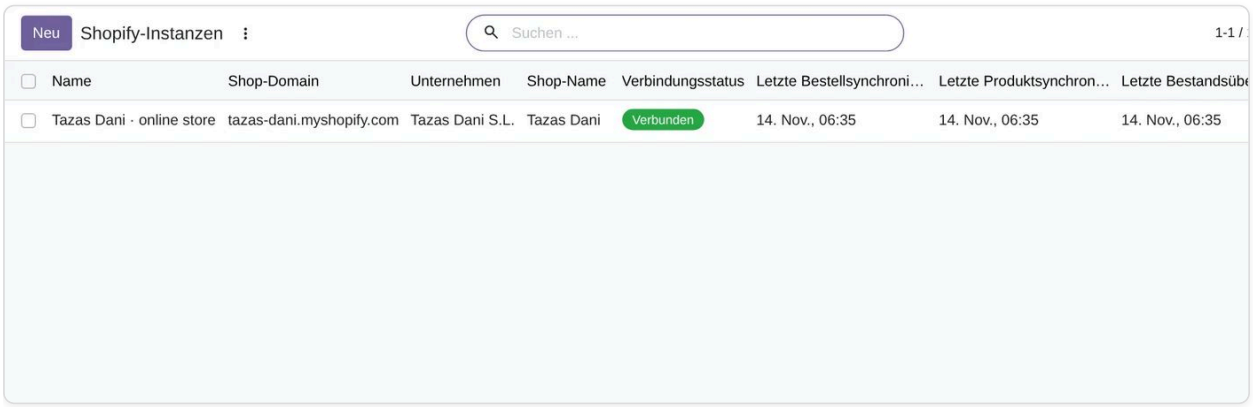
- Beim Verbinden eines Shops wird das Client Secret Ihrer Shopify-App einmalig verschlüsselt zusammen mit der Client ID und der Shop-Domain an FlexigoTech Cloud übermittelt. Odoo speichert weder das Geheimnis noch das Zugriffstoken.
- Nur ein Odoo-Administrator kann das Client Secret eingeben, und zwar erst nach Aktivierung des Einwilligungskästchens im Reiter **Verbindung**. Ohne dieses Kästchen wird das Geheimnis nicht gespeichert und nichts übermittelt.
- Im selben Reiter sieht ein Administrator, wann die App in FlexigoTech Cloud gespeichert und wann sie autorisiert wurde.
- Die Schaltflächen dieses Reiters, die die gespeicherte App prüfen und aus FlexigoTech Cloud löschen, sind nur für Administratoren verfügbar. Die Prüfung zeigt, was FlexigoTech Cloud über den Shop speichert, jedoch ohne das Geheimnis. Das Löschen entfernt dort die App und ihre Token.
- Wenn Sie einen Shop in Odoo löschen, wird auch seine App in FlexigoTech Cloud gelöscht.
- Der Konnektor kennt drei Benutzergruppen: **Betrachter**, **Operator** und **Manager**. Zum Beispiel ist **Verkaufsauftrag erstellen** bei einer Shopify-Bestellung nur für **Manager** verfügbar, während **In Shopify stornieren** und **Von Shopify aktualisieren** dem **Operator** vorbehalten sind.
- Jeder Benutzer arbeitet nur mit den Shops der Unternehmen, in denen er tätig ist. Versucht er, einen Shop eines anderen Unternehmens zu verwenden, antwortet Odoo mit „This Shopify store belongs to a company you are not working in.“
- Die Shop-Domain wird vor jedem Aufruf geprüft. Der Konnektor weist interne, lokale oder private Netzadressen zurück, statt sie als Shopify-Shop zu behandeln.
- Über FlexigoTech Cloud laufen die Aufrufe Ihrer App an Shopify und deren Antworten: Bestellungen, Produkte, Bestand, Standorte, Sendungen mit Sendungsverfolgung, Erstattungen, Stornierungen, Spediteure, Zahlungen und Streitfälle. Die Server stehen in Deutschland. Nach Ablauf der Testphase oder des Abonnements oder beim Trennen der Datenbank löscht FlexigoTech Cloud das Geheimnis Ihrer App und die Daten dieser Verbindung spätestens nach 30 Tagen.
- Bei der Aktivierung von FlexigoTech Cloud wird festgehalten, wer zustimmt: der Name des Unternehmens, die E-Mail-Adresse dieser Person sowie Datum und Version des akzeptierten Textes.
- Die KI-Zusammenfassung übermittelt Verkaufsdaten an einen externen Anbieter von Sprachmodellen, und zwar nur, wenn ein Administrator den KI-Hinweis in den Einstellungen akzeptiert hat.

Verlauf und Protokollierung

Der Shop und der Lieferschein haben unten einen Verlauf, in dem der Konnektor Vorgänge festhält, etwa „Not sent to Shopify“, wenn FlexigoTech Cloud eine Übermittlung anhält. Nach dem Speichern prüft der Konnektor erneut das Unternehmen eines Shops, einer Bestellung oder eines ausstehenden Ereignisses, damit ein Benutzer eines Unternehmens solche Datensätze nicht an ein anderes Unternehmen weitergeben kann.

18 Mehrere Shops und mehrere Unternehmen

Jeder Shop hat sein Feld **Unternehmen**. Seine Bestellungen, Produkte, Spediteure und Aufgaben werden mit den Optionen dieses Shops bearbeitet. Die Liste **Shopify › Konfiguration › Shops** zeigt jeden Shop mit Domain, Unternehmen und Verbindungsstatus, und Sie können die Liste mit **Nach Unternehmen gruppieren** gruppieren.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste der Shops mit Domain, Unternehmen und Verbindungsstatus.

Jeder Shop verwendet seine eigene App. Die App eines Shops wird nie bei einem anderen Shop verwendet, auch nicht in einem anderen Unternehmen derselben Datenbank. Ein und derselbe Shopify-Shop kann nicht gleichzeitig in zwei Unternehmen verbunden sein: Odoo warnt mit „The Shopify store … is already connected in another company: archive it there first.“

Jedes Modul von FlexigoTech Cloud unterstützt je nach Tarif eine bestimmte Anzahl an Konten: bis zu 3 beim Tarif Standard und bis zu 10 beim Tarif Pro.

Wenn Sie einen Shop einem anderen Unternehmen zuordnen, prüft Odoo die Berechtigung für den verschobenen Shop erneut, damit ein Benutzer eines Unternehmens keine Shops an ein anderes übergibt. Wenn Sie die Domain oder die Client ID eines Shops ändern, während die App bereits gespeichert ist, geben Sie im selben Speichervorgang das Client Secret erneut ein, da die gespeicherte App zum bisherigen Shop gehört.

Produkte eines anderen Unternehmens, die noch mit einem Shop verknüpft sind, werden von diesem Shop getrennt. Bleibt eine Verknüpfung oder eine Bestellung bestehen, warnt Odoo: Die nächste Produktsynchronisation stellt die Verknüpfung neu her, und eine Bestellung bleibt ein Dokument ihres Unternehmens.

19 Wenn etwas fehlschlägt

Der Shop ruft Shopify nicht auf, oder es erscheint „FlexigoTech Cloud asks this store to wait: try again later.“	Es handelt sich um eine Pause von FlexigoTech Cloud, zum Beispiel wegen fehlender Testphase oder fehlendem Abonnement. Nichts wird als fehlgeschlagen markiert, und nichts wird getrennt oder gelöscht. Die geplanten Aufgaben dieses Shops lassen alles ausstehend und laufen weiter, sobald der Dienst wieder verfügbar ist.
Es erscheint „Save the client secret of … in FlexigoTech Cloud first.“ oder „Fill in the shop domain and the client ID before saving the client secret.“	Tragen Sie die Shop-Domain und die Client ID unter **Shopify › Konfiguration › Shops** ein, geben Sie das Client Secret ein und speichern Sie. Vorher muss ein Administrator das Einwilligungskästchen zu FlexigoTech Cloud akzeptieren.

Die App ist eine für den Shop verteilte App und verbindet sich nicht: „Authorize ... in Shopify first (Connect with Shopify).“	Autorisieren Sie die App einmal in Shopify, nachdem Sie den Shop gespeichert haben, über die Schaltfläche zur Verbindung mit Shopify.
Shopify verweigert den Zugriff auf die Erfüllung von Bestellungen	Fügen Sie der App die Bereiche read_merchant_managed_fulfillment_orders und write_merchant_managed_fulfillment_orders hinzu und autorisieren Sie die App erneut.
Eine Shopify-Bestellung erzeugt keinen Verkaufsauftrag, oder ein Lieferschein wird nicht an Shopify gesendet	Öffnen Sie den Datensatz der Bestellung oder des Lieferscheins und lesen Sie die angezeigte Meldung. Lehnt Shopify die Erfüllung ab, nennt der Fehler den Grund, zum Beispiel dass der Versandauftrag geschlossen ist. Beheben Sie die Ursache und verwenden Sie die Schaltfläche zum erneuten Versuch am Lieferschein.
Sie möchten sehen, was Shopify geantwortet hat	Öffnen Sie **Shopify › Konfiguration › Shops** und prüfen Sie die Synchronisationsprotokolle: Jeder Durchlauf zeigt seinen Status, wie viele Datensätze er verarbeitet hat und wie viele Fehler auftraten.

Dieser Pausentext erscheint, wenn FlexigoTech Cloud einen Aufruf ablehnt. Es handelt sich nur um eine Wartezeit: Der Shop wird nicht getrennt und es geht nichts verloren.

Weitere Meldungen, die Sie sehen können

«Delete the app from FlexigoTech Cloud before choosing the other kind of app.»	Um zwischen Ihrer eigenen App und einer verteilten App zu wechseln, löschen Sie zuerst die in FlexigoTech Cloud gespeicherte App.
«Your own app needs no authorization: press Connect.»	Bei Ihrer eigenen App gibt es nichts zu autorisieren: Drücken Sie **Connect**.
»Invalid OAuth state token.«	Die Autorisierung wurde nicht von diesem Shop aus gestartet oder bereits verwendet. Drücken Sie erneut **Connect with Shopify**.
«OAuth callback shop does not match this store.»	Shopify hat einen anderen Shop zurückgegeben. Prüfen Sie die **Shop-Domain** und wiederholen Sie die Autorisierung.
«Set your shop domain (e.g. my-store.myshopify.com) first.»	Geben Sie zuerst die myshopify.com-Domain des Shops ein.
«Only a Shopify Manager can change ... of a Shopify order: they decide whether the connector creates (and ships) its sales order.»	Diese Änderung ist nur der Gruppe Shopify-Manager vorbehalten. Bitten Sie einen Manager darum.
«You need Shopify Operator (or Manager) access to push changes to Shopify.»	Ihr Benutzer hat keine Berechtigung als Shopify-Operator oder -Manager. Bitten Sie darum, dass sie Ihnen zugewiesen wird.
«This Shopify store belongs to a company you are not working in.»	Wechseln Sie im Firmenauswahlfeld von Odoo zur Firma des Shops.

20 Andere Wege, es zu erledigen

WEG	WAS DAS BEDEUTET
Von Hand im Shopify-Adminbereich	Jemand sieht sich die Bestellungen in Shopify an und tippt sie erneut in Odoo ein. Das Gleiche gilt für Bestand, Versand und Erstattungen.
Nur Odoo	Der Code von Odoo 20, in Community und Enterprise, enthält kein Modul mit »shopify« im Namen und kein Manifest, das es nennt (Suche vom 14.11.2026).
Dieser Konnektor	Holt die Bestellungen von Shopify nach Odoo und sendet Bestand, Sendungen mit Tracking-Nummer und Erstattungen zurück. Jeder Shop wird unter **Shopify › Konfiguration › Shops** verbunden und benötigt das Abonnement von FlexigoTech Cloud.

Der Konnektor setzt das Abonnement von FlexigoTech Cloud voraus: Es gibt eine 14-tägige Testphase ohne Kreditkarte und danach einen kostenpflichtigen Tarif. Wenn Sie Shopify-Bestellungen bereits mit einem anderen Werkzeug abrufen, verhindert **Create Sales Orders From**, dass ältere Bestellungen erneut gesendet werden: Der neue Shop setzt dafür den Zeitpunkt, zu dem Sie ihn anlegen, und ältere Bestellungen werden als Shopify-Bestellungen importiert, ohne einen Verkaufsauftrag zu erzeugen.

21 Tarife und Preise

9 €

Lizenz pro Odoo-Version.

+ FlexigoTech Cloud

STANDARD

49 €/Monat

oder 490 € im Jahr

- Erste Antwort binnen 1 Arbeitstag
- Bis zu 3 Konten

PRO

98 €/Monat

oder 980 € im Jahr

- Erste Antwort binnen 4 Arbeitsstunden
- Bis zu 10 Konten
- Videocall bei Bedarf

14 Tage Testphase, ohne Karte · **Preise zzgl. MwSt.**

Die Lizenz des Moduls gilt pro Odoo-Version. FlexigoTech Cloud wird monatlich oder jährlich bezahlt, und die 14-tägige Testphase verlangt keine Kreditkarte. Mit Standard sind bis zu 3 Shops möglich, mit Pro bis zu 10.

22 Häufige Fragen

Was macht der Konnektor?

Er übernimmt Bestellungen und Produkte von Shopify nach Odoo und sendet Bestand, Preise und Sendungen mit Tracking-Nummer an Shopify. Außerdem erfasst er Erstattungen.

Funktioniert er ohne FlexigoTech Cloud?

Nein. Ohne Testphase oder Abonnement von FlexigoTech Cloud kommuniziert der Konnektor nicht mit Shopify.

Was macht FlexigoTech Cloud für meinen Shop?

Es speichert das Client Secret Ihrer Shopify-App verschlüsselt, holt den Zugriff und erneuert ihn und leitet die Aufrufe des Shops an Shopify weiter.

Was kostet es?

Die Lizenz des Moduls kostet 9 € pro Odoo-Version. Das Abonnement von FlexigoTech Cloud ist Standard für 49 € im Monat oder 490 € im Jahr oder Pro für 98 € im Monat oder 980 € im Jahr, jeweils ohne USt.

Gibt es eine kostenlose Testphase?

Ja, 14 Tage ohne Kreditkarte.

Was passiert, wenn ich mich nach der Testphase nicht anmelde?

Der Dienst wird angehalten und es wird nichts berechnet. Ihre Daten bleiben in Ihrem Odoo.

Funktioniert es mit Odoo Online?

Nein. Odoo Online erlaubt keine Installation von Drittanbieter-Modulen. Es funktioniert auf Odoo.sh oder auf Ihrem eigenen Server.

Mit welchen Odoo-Versionen funktioniert es?

Es wird für Odoo 17, 18, 19 und 20 veröffentlicht.

Benötigt es Odoo Enterprise?

Nein. Alle Abhängigkeiten sind Apps von Odoo Community (Verkauf, Lager, Fakturierung und Lieferung), dazu das Modul FlexigoTech Cloud: Es funktioniert in Community und in Enterprise.

Wie viele Shops erlaubt jeder Tarif?

Jedes Modul von FlexigoTech Cloud unterstützt bis zu 3 Konten mit Standard und bis zu 10 mit Pro.

Kann derselbe Shop in zwei Firmen verbunden werden?

Nein. Ein Shopify-Shop kann in derselben Datenbank nicht gleichzeitig in zwei Firmen verbunden sein.

Was brauche ich in Shopify, bevor ich verbinde?

Einen Shop mit einer Domain vom Typ myshopify.com und eine App mit ihrer Client ID und ihrem Client Secret. Der Konnektor erstellt diese App nicht und richtet sie nicht ein.

Wer kann einen Shop verbinden?

Nur ein Odoo-Administrator kann die Zustimmung setzen und das Client Secret eintragen.

Speichert Odoo das Secret meiner App?

Nicht bei einem neuen Shop. Es wird verschlüsselt an FlexigoTech Cloud übermittelt, und Odoo speichert weder das Secret noch das Token.

Wie oft kommen die Bestellungen?

Alle 5 Minuten mit der Aufgabe **Shopify-Bestellungen synchronisieren**, die sich beim Speichern Ihres ersten Shops automatisch aktiviert. Um nicht zu warten, drücken Sie im Shop **Bestellungen synchronisieren**.

Wie oft kommen die Produkte?

Stündlich mit der Aufgabe **Shopify-Produkte synchronisieren**, die sich ebenfalls mit Ihrem ersten Shop automatisch aktiviert.

Wie oft geht der Bestand an Shopify?

Alle 20 Minuten mit der Aufgabe **Bestand an Shopify senden**, sobald Sie im Shop **Bestandssynchronisierung aktiviert** einschalten (das ist standardmäßig aus). Außerdem gibt es die Schaltfläche **Bestand übertragen**.

Wie oft kommt der Bestand von Shopify nach Odoo?

Alle 6 Stunden, bei Shops mit **Bestandssynchronisierung aktiviert**: Eine geplante Aufgabe passt den Bestand in Odoo an die Mengen aus Shopify an den zugewiesenen Lagerorten an. Sie können auch **Bestand abrufen** verwenden.

Wie oft gehen die Preise hinaus?

Stündlich mit der Aufgabe **Shopify Push Prices**: Sie sendet die in Odoo geänderten Preise für Produkte mit nur einer Variante, in Shops mit **Odoo sets the prices** (bei neuen Shops eingeschaltet), die in der Währung des Produkts verkaufen.

Wie gelangen die Sendungen zu Shopify?

Beim Validieren der Lieferung, mit **Erfüllung beim Validieren automatisch senden**, das bei neuen Shops eingeschaltet ist, oder mit **Shopify-Fulfillment senden** am Lieferschein. Eine neue Tracking-Nummer bei einer bereits erledigten Lieferung wird ebenfalls gesendet.

Und wenn Shopify eine Sendung ablehnt?

Der Fehler bleibt am Lieferschein, und Sie wiederholen den Vorgang mit **Erfüllung erneut senden**.

Erzeugen Erstattungen automatisch Gutschriften?

Sie kommen im Status **Entwurf** an. Wenn Sie im Shop **Enable Finance & Accounting** und **Auto-create Credit Notes** einschalten, wandelt eine Aufgabe sie alle 3 Stunden in Gutschriften um. Sie können auch **Gutschrift erstellen** drücken.

Bucht es von selbst etwas?

Nein, solange Sie die Finanzoptionen nicht einschalten, die alle standardmäßig aus sind. Die Payouts werden gebucht, wenn Sie die Schaltfläche zum Buchen drücken und die Abrechnung beim bezahlten Payout abgleichen.

Was passiert mit Bestellungen, die schon vor der Installation in Shopify waren?

Sie werden importiert, erzeugen aber keinen Verkaufsauftrag, wenn sie vor dem Startdatum des Shops liegen, also dem Zeitpunkt, zu dem er angelegt wird. Ist dieses Feld leer, werden Verkaufsaufträge für alle erzeugt.

Welche Bestellungen werden als Verkaufsaufträge importiert?

Die, die **Bestellimportbereich** festlegt: **Alle Bestellungen**, **Nur bezahlt** oder **Bezahlt & nicht ausgeführt**. Beim Anlegen des Shops ist **Bezahlt & nicht ausgeführt** vorausgewählt.

Werden Verkaufsaufträge automatisch bestätigt?

Ja, mit **Verkauf automatisch bestätigen**, das eingeschaltet ist: Der Verkaufsauftrag wird beim Import bestätigt. Einer, der mit **Verkaufsauftrag erstellen** von Hand angelegt wird, bleibt immer ein Angebot, und der Konnektor bestätigt ihn nie.

Funktioniert es zusammen mit einem anderen Shopify-Konnektor?

Nicht zusammen mit dem Konnektor Shopify Connector (flexigobe_shopify_connector): Dieser muss zuerst deinstalliert werden.

Erhält der Shop Benachrichtigungen in Echtzeit?

Nein. Ein über FlexigoTech Cloud verbundener Shop erhält Bestellungen und Produkte nur über die geplanten Aufgaben.

Wo sehe ich die Shops, die ich verbunden habe?

Unter **Shopify › Konfiguration › Shops**, mit Domain, Firma und Verbindungsstatus.

Was passiert, wenn der Dienst FlexigoTech Cloud einen Shop anhält?

Es handelt sich nur um eine Wartezeit: Nichts wird als fehlgeschlagen markiert, der Shop wird nicht getrennt und es geht nichts verloren. Die Aufgaben lassen alles ausstehen und laufen weiter, sobald der Dienst wieder verfügbar ist.

Und auf einer Test- oder Staging-Datenbank?

Test- und Staging-Datenbanken zahlen nichts. In einer anonymisierten Kopie oder mit Demodaten kann keine Testphase begonnen werden.

Was macht die KI und welche Daten sendet sie?

Sie ist ausgeschaltet. Wenn ein Administrator sie unter **Einstellungen › Shopify-Verkäufer** mit **AI Insights aktivieren** einschaltet, den Hinweis akzeptiert, den **AI-Anbieter** wählt und den eigenen **AI-API-Schlüssel** einträgt, erzeugt sie eine wöchentliche Zusammenfassung, Berichte und Antworten zu den Verkaufszahlen, die der Konnektor bereits berechnet hat. Diese Zahlen gehen an den von Ihnen gewählten Anbieter.

Welcher Support ist enthalten?

Erste Antwort innerhalb von 1 Werktag beim Tarif Standard und innerhalb von 4 Werktagesstunden beim Tarif Pro, der bei Bedarf einen Videoanruf umfasst.

CONNECTOR-LEITFADEN · SHOPIFY

23 Glossar

Shop	Jede Verbindung mit Shopify in Odoo. Sie wird unter **Shopify › Konfiguration › Shops** angelegt und verwaltet.
Shop-Domain	Die Adresse des Shops vom Typ myshopify.com. Eine eigene Domain des Shops reicht für die Verbindung nicht aus.
FlexigoTech Cloud	Der Online-Dienst, den der Konnektor benötigt. Er speichert das Client Secret Ihrer Shopify-App verschlüsselt, holt den Zugriff und erneuert ihn und leitet jeden Aufruf des Shops an Shopify weiter.
Kostenlose Testphase	Die 14 Tage ohne Kreditkarte, mit denen Sie beginnen. Ohne Testphase oder Abonnement kommuniziert der Connector nicht mit Shopify.
Client ID und Client Secret	Die Daten der Shopify-App, die Sie zum Verbinden benötigen. Der Connector erstellt sie nicht: Sie erhalten sie bei Shopify.
Webhook	Echtzeit-Benachrichtigung, die Shopify an Odoo sendet. Ein über FlexigoTech Cloud verbundener Shop empfängt sie nicht: Seine Bestellungen und Produkte gelangen über die geplanten Aufgaben an Odoo.
Geplante Aufgabe	Vorgang, den Odoo mit einer festen Häufigkeit selbstständig startet, etwa **Shopify-Bestellungen synchronisieren**. Sie wird unter **Geplante Aktionen** verwaltet.
Shopify-Bestellung	Die Bestellung, so wie sie von Shopify eingeht. Sie wird unter **Shopify-Bestellungen** angezeigt und verweist auf ihren Verkaufsauftrag.
Verkaufsauftrag	Der Odoo-Auftrag, der aus einer Shopify-Bestellung erstellt wird.
Fulfillment	Die Vorbereitung und der Versand einer Bestellung in Shopify. Es wird über **Shopify-Fulfillment senden** aus dem Lieferschein heraus übermittelt.
Lieferschein	Die Auslieferung in Odoo. Von ihm aus wird die Sendung mit ihrer Sendungsnummer an Shopify übermittelt.
Produktverknüpfung	Die Verbindung einer Shopify-Variante mit einem Odoo-Produkt. Sie wird unter **Verknüpfte Produkte** angezeigt.
Shopify-Standort	Ein Lager des Shops in Shopify. Er wird unter **Shopify-Standorte** einem Odoo-Lagerort zugeordnet.
Zuordnung	Die Zuweisung eines Datums von Shopify zu einem Datum in Odoo, etwa für Steuern, Versanddienstleister und Zahlungsanbieter. Sie befindet sich unter **Shopify › Konfiguration › Zuordnungen**.
Zahlungsanbieter	Das Zahlungsmittel, über das eine Bestellung in Shopify bezahlt wird. Jeder Zahlungsanbieter erscheint automatisch, sobald die erste Zahlung darüber eingeht.
Auszahlung	Der Geldeingang, den Shopify Payments auf Ihr Bankkonto überweist. Er wird über die Schaltfläche zum Abgleich der bezahlten Auszahlung verbucht.
Gutschrift	Die Gutschrift zur Rechnung einer Bestellung, die aus einer Erstattung in Shopify erstellt wird.
Nachbestellplan	Die Liste, die für jedes Produkt berechnet, wie viel Bestand noch vorhanden ist, wann er aufgebraucht sein wird und wie viel nachbestellt werden sollte.
KI-Zusammenfassung	Der Text, den die KI mit den bereits berechneten Verkaufszahlen eines Shops erstellt. Er wird nur gesendet, wenn ein Administrator den KI-Hinweis akzeptiert hat.

24 Checkliste und Kontakt

- [ ] Ihr Odoo ist Version 17, 18, 19 oder 20, auf Odoo.sh oder auf Ihrem eigenen Server. Odoo Online ist nicht geeignet, da dort keine Module von Drittanbietern erlaubt sind.
- [ ] Die Odoo-Apps Verkauf, Lager, Fakturierung und Lieferung sowie das Modul FlexigoTech Cloud sind installiert: Odoo installiert sie zusammen mit dem Connector.
- [ ] Falls Sie den Connector Shopify Connector (flexigobe_shopify_connector) installiert hatten, haben Sie ihn vorher deinstalliert.
- [ ] Sie besitzen eine Shopify-App mit Client ID und Client Secret sowie ein Administratorkonto, das die angeforderten Berechtigungen bestätigen kann.
- [ ] Sie haben den Hinweis zu FlexigoTech Cloud akzeptiert und die 14-tägige Testphase ohne Kreditkarte gestartet.
- [ ] Sie haben den Shop unter **Shopify › Konfiguration › Shops** mit der genauen Domain vom Typ myshopify.com angelegt.
- [ ] Sie haben **Connect** (eigene App) oder **Connect with Shopify** (eine an den Shop verteilte App) gedrückt.
- [ ] Sie haben die Optionen des Shops geprüft: **Bestandssynchronisierung aktiviert**, die ausgeschaltet ist, und die Finanzoptionen, falls Sie sie möchten.
- [ ] Sie haben im Shop **Bestellungen synchronisieren** und **Produkte synchronisieren** gestartet.
- [ ] Eine Testbestellung erscheint unter **Shopify-Bestellungen** mit verknüpftem Verkaufsauftrag.

Wenn Sie möchten, dass wir die Einrichtung gemeinsam mit Ihnen durchführen, schreiben Sie uns. Mit dem Pro-Tarif besprechen wir es bei Bedarf gerne per Videoanruf.

E-Mail

Für Installation, Einrichtung und alle Fragen.
comercial@flexigotech.com

Im Web

Die Seite des Konnektors mit Leitfaden und Preisen.
flexigotech.com/de/shopify-connector-odoo-anbindung.html

In Odoo Apps

Die Seite des Moduls im Odoo-Store.
apps.odoo.com

Shopify ist eine Marke ihres Inhabers. FlexigoTech veröffentlicht diesen Konnektor auf eigene Rechnung, ohne Billigung oder Förderung durch den Markeninhaber. FlexigoTech ist eine Marke der Flexibles y Accesorios Gobe, S.L. (Barcelona, Spanien).